

Nicht-amtliche Lesefassung der derzeit geltenden Studien- und Prüfungsordnungen für die Bachelorstudiengänge BWL und VWL

Dies ist eine nicht-amtliche Lesefassung der derzeit geltenden Studien- und Prüfungsordnungen für die Bachelorstudiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Sie umfasst alle bisherigen Änderungen der Studien- und Prüfungsordnungen, einschließlich:

- **Zehnte Änderung** der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (AMB Nr. 45/2016), Monostudiengang, Zweitfach im Kombinationsstudiengang, Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- **Zehnte Änderung** der Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre (AMB Nr. 47/2016), Monostudiengang, Zweitfach im Kombinationsstudiengang, Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Des Weiteren beinhaltet die vorliegende Lesefassung eine vollständige Übersicht des Modulangebots der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Bitte beachten Sie, dass ausschließlich die in den Amtlichen Mitteilungsblättern veröffentlichten Studien- und Prüfungsordnungen zuzüglich der Änderungen rechtsverbindlich sind.

Lesefassung: Umsetzung der Ordnungsänderungen vom September 2024 (AMB 61/2024 und 64/2024)

Fachspezifische Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Betriebswirtschaftslehre“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät am 24. April 2024 die elfte Änderung der Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Kombinationsempfehlungen und –einschränkungen für Kombinationsstudiengänge
- § 5 Module des Monostudiengangs
- § 6 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 7 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Studium zielt auf den Erwerb von Grundwissen aus den Fachgebieten Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und den methodischen Grundlagen der Mathematik, Statistik, Ökonometrie, Wirtschaftsinformatik und Recht sowie Wissen über Geschichte und die aktuelle Entwicklung dieser Wissenschaftsdisziplinen ab. Die Studierenden erlangen

- ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden des Fachs,
- die Fähigkeit, Aufgaben verantwortlich zu übernehmen und zur Lösung wirtschaftlicher Problemstellungen wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden,
- Teamfähigkeit und Qualifikationen, die in einschlägigen Berufsfeldern nachgefragt werden,
- Kompetenzen in einer Mischung aus Präsenzlehre, virtueller Lehre und Selbststudium einzeln und gemeinsam mit anderen,
- die Möglichkeit, frühzeitig auch eigenständig an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mitzuwirken,
- durch den überfachlichen Kompetenzerwerb disziplinübergreifende Bezüge sowie Schlüsselqualifikationen wie z. B. Sprachkompetenz, interkulturelle Kompetenzen oder Methodenkompetenzen.

(2) Der erfolgreiche Studienabschluss in der Betriebswirtschaftslehre qualifiziert für Berufe im Bereich von Wirtschaft, Politik und Verwaltung.

§ 4 Kombinationsempfehlungen und –einschränkungen für Kombinationsstudiengänge

Eine Kombination des Zweitfaches BWL mit dem Bachelorstudium im Fach Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung) – Kernfach im Kombinationsstudiengang ist ausgeschlossen.

§ 5 Module des Monostudiengangs

Der Monostudiengang Betriebswirtschaftslehre beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 180 LP:

(a) Pflichtbereich (101 LP)

- PM 1.1: Externes Rechnungswesen I (6 LP)
- PM 1.2: Internes Rechnungswesen I (6 LP)
- PM 2: Marketing und E-Business (6 LP)
- PM 3: Strategie, Organisation und Information Technology (6 LP)
- PM 4.1: Grundlagen der Finanzwirtschaft I (6 LP)
- PM 4.2: Grundlagen der Finanzwirtschaft II (6 LP)
- PM 11: Volkswirtschaftslehre I (6 LP)
- PM 12: Volkswirtschaftslehre II (6 LP)
- PM 13: Volkswirtschaftslehre III (6 LP)
- PM 5: Recht (5 LP)
- PM 6.1: Mathematik I (6 LP)

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 19. Juli 2016 bestätigt.

PM 6.2: Mathematik II (6 LP)
 PM 7.1: Statistik I (6 LP)
 PM 7.2: Statistik II (6 LP)
 PM 8: Einführung in die Ökonometrie (6 LP)
 Bachelorarbeit (12 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (54 LP)

Die Wahlpflichtmodule der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sind dem Modulkatalog zu entnehmen.

Es sind zu wählen:

Module im Umfang von 24 LP aus der Betriebswirtschaftslehre und

Module im Umfang von 30 LP aus der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät bzw. mit wirtschaftswissenschaftlichem Inhalt.

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (25 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 25 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

Nicht angerechnet werden Sprachkurse in der jeweiligen Muttersprache bzw. Amtssprache des Heimatlandes sowie Deutschkurse für Ausländer unter C1-Niveau GER. 10 LP können entweder für ein sechswöchiges Vollzeitpraktikum oder für ein Teilzeitpraktikum über 12 Wochen mit mindestens 50 % der wöchentlichen Vollarbeitszeit angerechnet werden. Das Praktikum muss innerhalb des Bachelorstudiums absolviert werden und ist mit einem Arbeitszeugnis und einem Praktikumsbericht nachzuweisen. Als Praktikum anerkannt wird ebenfalls eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.

§ 6 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge

Das Zweitfach Betriebswirtschaftslehre beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

(a) Pflichtbereich (36 LP)

PM 1.1: Externes Rechnungswesen I (6 LP)
 PM 2: Marketing und E-Business (6 LP)
 PM 3: Strategie, Organisation und Information Technology (6 LP)
 PM 4.1: Grundlagen der Finanzwirtschaft I (6 LP)
 PM 6.1: Mathematik I (6 LP)
 PM 7.1: Statistik I (6 LP)

Werden die Inhalte der Module Mathematik I oder Statistik I bereits im Kernfach erlernt, ist das entsprechende Modul durch das Modul PM 8 Einführung in die Ökonometrie zu ersetzen.

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (24 LP)

Wahlpflichtmodule Betriebswirtschaftslehre gemäß Modulkatalog der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät im Umfang von 24 LP.

§ 7 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

(1) Das Fach Betriebswirtschaftslehre bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

ÜWP BWL 1: Externes und Internes Rechnungswesen (10 LP)

ÜWP BWL 2: Marketing und E-Business sowie Strategie, Organisation und Information Technology (10 LP)

ÜWP BWL 3: Grundlagen der Finanzwirtschaft (10 LP)

(2) Die Module ÜWP BWL 1, ÜWP BWL 2 und ÜWP BWL 3 können von Studierenden der folgenden Studiengänge nicht gewählt werden:

- Monostudiengänge Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre
- Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung) – Kernfach im Kombinationsstudiengang
- Zweitfach Betriebswirtschaftslehre im Kombinationsstudiengang
- Masterstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Economics and Management Science, Wirtschaftsinformatik und Statistik

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 29. April 2010 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 23/2010) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2020 tritt die Studienordnung vom 29. April 2010 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen**Pflichtbereich**

Modulnummer	Pflichtbereich	Anzahl LP
PM 1.1	Externes Rechnungswesen I	6
PM 1.2	Internes Rechnungswesen I	6
PM 2	Marketing und E-Business	6
PM 3	Strategie, Organisation und Information Technology	6
PM 4.1	Grundlagen der Finanzwirtschaft I	6
PM 4.2	Grundlagen der Finanzwirtschaft II	6
PM 5	Recht	5
PM 6.1	Mathematik I	6
PM 6.2	Mathematik II	6
PM 7.1	Statistik I	6
PM 7.2	Statistik II	6
PM 8	Einführung in die Ökonometrie	6

Die Modulbeschreibungen folgender Pflichtmodule sind der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen:

Modulnummer	Pflichtbereich	Anzahl LP
PM 11	Volkswirtschaftslehre I	6
PM 12	Volkswirtschaftslehre II	6
PM 13	Volkswirtschaftslehre III	6

Fachlicher Wahlpflichtbereich

Modulnummer	Fachlicher Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre	Anzahl LP
WPM 10	Externes Rechnungswesen II	6
WPM 11	Externes Rechnungswesen III	6
WPM 12	Externes Rechnungswesen IV	6
WPM 13	Internes Rechnungswesen II	6
WPM 14	Internes Rechnungswesen III	6
WPM 15	Bachelorseminar Rechnungswesen	6
WPM 20	Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	6
WPM 21	Internationale Unternehmensbesteuerung	6
WPM 22	Steuerliche Gewinnermittlung/Umsatzsteuer und Verfahrensrecht	6
WPM 23	Grundzüge der Konzernbesteuerung	6
WPM 24	Umwandlung von Unternehmen	6
WPM 25	Steuerwirkungslehre	6
WPM 26	Bachelor Seminar zu aktuellen steuerlichen Themen	6

WPM 30	Marktforschung und Marketingentscheidungen	6
WPM 31	Marketingseminar	6
WPM 32	Konsumentenverhalten	6
WPM 40	Economics of Entrepreneurship	6
WPM 41	Innovative Entrepreneurship	6
WPM 50	Grundlagen der Personalökonomik	6
WPM 51	Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR)	6
WPM 52	Seminar Empirische Studien in der Personal- und Organisationsökonomie	6
WPM 53	Empirical Evaluation of Human Resource Management Practices	6
WPM 63	Financial Markets and Social Science	6
WPM 64	Financial Markets	6
WPM 65	Empirical Research in Finance	6
WPM 68	Financial Economics for Governance	6
WPM 70	Financial Derivatives	6
WPM 71	Financial Intermediation	6
WPM 80	Spezifische Themen der Betriebswirtschaftslehre	6

Modulnummer	Fachlicher Wahlpflichtbereich methodische Grundlagen	Anzahl LP
WPM 199*	Principles of Database Management	6
WPM 200*	Introduction to Python Programming for Machine Learning & AI	6
WPM 201*	Einführung in die Programmierung	6
WPM 202*	Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	6
WPM 209	Foundations of Econometrics	6
WPM 210	Angewandte Ökonometrie	6
WPM 221	Datenanalyse I	6
WPM 222	Datenanalyse II	6
WPM 224	Statistical Programming Languages	6
WPM 225	Selected Topics in History of Statistics	6
WPM 226	Generalized Regression	6
WPM 227	Statistical Inference	6
WPM 230	Spezifische Themen der Quantitativen Methoden	6

* Module des Lehrstuhls Wirtschaftsinformatik sind auch im fachlichen Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre anrechenbar

Die Modulbeschreibungen folgender Module sind der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen:

Modulnummer	Fachlicher Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre	Anzahl LP
PM 14	Volkswirtschaftslehre IV	6
PM 15	Volkswirtschaftslehre V	6

KWPM 100	Grundlagen der Finanzwissenschaft	6
KWPM 120	Arbeitsmarktökonomik	6
KWPM 130	Monetary Economics	6
KWPM 140	Angewandte Mikroökonomie	6
KWPM 150	Einführung in die Spieltheorie	6
WPM 101	Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	6
WPM 102	Themen der Finanzwissenschaft	6
WPM 111	Europäische Integration	6
WPM 131	International Macroeconomics	6
WPM 132	Themen der Makroökonomie	6
WPM 141	Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik	6
WPM 142	Themen der angewandten Mikroökonomie	6
WPM 161	Empirische Wirtschaftsforschung: Angewandte Kausalanalyse	6
WPM 162	Migration Economics	6
WPM 163	Advances in Empirical Migration Research	6
WPM 171	History of Economic Thought in the 20th Century	6
WPM 172	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil I	6
WPM 173	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil II	6
WPM 174	Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte	6
WPM 184	Decision Theory and Rational Choice	6
WPM 185	Industrial Organization	6
WPM 186	Economics of Asymmetric Information	6

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Modulnummer	Überfachlicher Wahlpflichtbereich (üWP) für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer	Anzahl LP
ÜWP BWL 1	Externes und Internes Rechnungswesen	10
ÜWP BWL 2	Marketing und E-Business sowie Strategie, Organisation und Information Technology	10
ÜWP BWL 3	Grundlagen der Finanzwirtschaft	10
ÜWP BWL 4	Financial Economics for Citizens	5

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne¹

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht

¹ Das 5. Semester (oder gegebenenfalls auch das 4. Semester) eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

2.1. Monostudiengang

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
PM 1.1	Externes Rechnungswesen I	4 SWS 6 LP					
PM 1.2	Internes Rechnungswesen I		4 SWS 6 LP				
PM 2	Marketing und E-Business			4 SWS 6 LP			
PM 3	Strategie, Organisation und Information Technology		4 SWS 6 LP				
PM 4.1	Grundlagen der Finanzwirtschaft I		4 SWS 6 LP				
PM 4.2	Grundlagen der Finanzwirtschaft II			4 SWS 6 LP			
PM 5	Recht	4 SWS 5 LP					
PM 6.1	Mathematik I	4 SWS 6 LP					
PM 6.2	Mathematik II		4 SWS 6 LP				
PM 7.1	Statistik I		4 SWS 6 LP				
PM 7.2	Statistik II			4 SWS 6 LP			
PM 8	Einführung in die Ökonometrie				4 SWS 6 LP		
PM 11	VWL I	4 SWS 6 LP					
PM 12	VWL II	4 SWS 6 LP					
PM 13	VWL III			4 SWS 6 LP			
	Wahlpflichtmodule			4 SWS 6 LP	12 SWS 18 LP	16 SWS, 24 LP	4 SWS, 6 LP
	Überfachlicher Wahlpflichtbereich (25 LP)				var. SWS 5 LP	var. SWS 10 LP	var. SWS 10 LP
	Bachelorarbeit						12 LP
LP je Semester		29 LP	30 LP	30 LP	29 LP	34 LP	28 LP

2.2. Zweitfach im Kombinationsstudiengang (60 LP)

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
PM 1.1	Externes Rechnungswesen I	4 SWS 6 LP					
PM 2	Marketing und E-Business			4 SWS 6 LP			
PM 3	Strategie, Organisation und Information Technology		4 SWS 6 LP				
PM 4.1	Grundlagen der Finanzwirtschaft I				4 SWS 6 LP		
PM 6.1	Mathematik I	4 SWS 6 LP					
PM 7.1	Statistik I		4 SWS 6 LP				
	Wahlpflichtmodule BWL				4 SWS, 6 LP	8 SWS 12 LP	4 SWS 6 LP
LP je Semester		12 LP	12 LP	6 LP	12 LP	12 LP	6 LP

Fachspezifische Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Betriebswirtschaftslehre“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät am 24. April 2024 die elfte Änderung der Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Rücknahme von Prüfungsanmeldungen
- § 6 Gesamtnoten, Abschlussnote
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Monostudiengang Betriebswirtschaftslehre und Kombinationsstudiengänge mit dem Zweitfach Betriebswirtschaftslehre haben eine Regelstudienzeit von 6 Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Betriebswirtschaftslehre ist der Prüfungsausschuss Betriebswirtschaftslehre zuständig. Der Ausschuss wird auf Vorschlag der im Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vertretenen Gruppen durch den Fakultätsrat für 2 Jahre eingesetzt.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

Mündliche Modulabschlussprüfungen werden in Anwesenheit einer sachkundigen Beisitzerin oder eines sachkundigen Beisitzers abgenommen, soweit nicht nach Maßgabe der ZSP-HU zwei Prüferinnen und

Prüfer bestellt werden. Die Beisitzerin oder der Beisitzer beobachtet und protokolliert die Prüfung. Sie oder er beteiligt sich nicht am Prüfungsgespräch und der Bewertung.

§ 5 Rücknahme von Prüfungsanmeldungen

Prüfungsanmeldungen können bis zum Ablauf des dritten Arbeitstages (Montag bis Freitag) vor einem Prüfungstermin oder Beginn einer Bearbeitungszeit ohne Angabe von Gründen zurückgenommen werden. Für die Einhaltung der Fristen sind die Studierenden verantwortlich.

§ 6 Gesamtnoten, Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des Monostudiengangs Betriebswirtschaftslehre wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Zur Berechnung der Abschlussnote werden im Pflichtbereich die besten Noten in dem in der Anlage spezifizierten Umfang berücksichtigt. Darüber hinausgehende Noten für Modulabschlussprüfungen bleiben unberücksichtigt.

(2) Die Gesamtnote des Zweitfachs Betriebswirtschaftslehre wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Zur Berechnung der Gesamtnote werden im Pflichtbereich die besten Noten in dem in der Anlage spezifizierten Umfang berücksichtigt. Darüber hinausgehende Noten für Modulabschlussprüfungen bleiben unberücksichtigt.

(3) Modulabschlussprüfungen bzw. Teilprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 2 nicht berücksichtigt.

§ 7 Akademischer Grad

Wer den Monostudiengang Betriebswirtschaftslehre erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Science“ (abgekürzt „B.Sc.“).

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 19. Juli 2016 bestätigt.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 29. April 2010 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 23/2010) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2020 tritt die Prüfungsordnung vom 29. April 2010 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen**Monostudiengang (180 LP)²**

Nr. des Moduls	Modul	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/ Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich (101 LP) (die 72 LP der bestbenoteten Module sowie die Bachelorarbeit gehen in die Benotung ein)					
PM 1.1	Externes Rechnungswesen I	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 1.2	Internes Rechnungswesen I	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 2	Marketing und E-Business	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 3	Strategie, Organisation und Information Technology	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 4.1	Grundlagen der Finanzwirtschaft I	6	keine	Klausur (60 min)	ja
PM 4.2	Grundlagen der Finanzwirtschaft II	6	keine	Klausur (60 min)	ja
PM 5	Recht	5	keine	2 Klausuren (je 60 min)	ja
PM 6.1	Mathematik I	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 6.2	Mathematik II	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 7.1	Statistik I	6	keine	Klausur (90 min) oder Take-Home-Prüfung (90 min) Die Klausur und die Take-Home-Prüfung können ganz oder teilweise im Antwort-Wahlverfahren nach §96c stattfinden. Die Klausur kann als Präsenzklausur oder digitale Präsenzklausur nach §96b (2) durchgeführt werden.	ja
PM 7.2	Statistik II	6	keine	Klausur (90 min) oder Take-Home-Prüfung (90 min) Die Klausur und die Take-Home-Prüfung können ganz oder teilweise im Antwort-Wahlverfahren nach §96c	ja

² In den englischsprachigen Modulen wird die Modulabschlussprüfung in englischer Sprache abgenommen.

				stattfinden. Die Klausur kann als Präsenzklausur oder digitale Präsenzklausur nach §96b (2) durchgeführt werden.	
PM 8	Einführung in die Ökonometrie	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 11	Volkswirtschaftslehre I	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre (Monostudien-gang) in der geltenden Fassung	ja
PM 12	Volkswirtschaftslehre II	6	keine		ja
PM 13	Volkswirtschaftslehre III	6	keine		ja

	Bachelorarbeit	12	Zur Bachelorarbeit wird zugelassen, wer die Modulabschlussprüfungen der Pflichtmodule bestanden hat.	Die Bachelorarbeit ist innerhalb von 60 Tagen zu erstellen und soll in der Regel einen Umfang von ca. 60.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25-30 Textseiten ohne Anhang) haben.	ja
--	----------------	----	--	---	----

Fachlicher Wahlpflichtbereich (54 LP)

Es sind 24 LP aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre und 30 LP aus dem fachlichen Wahlpflichtbereich der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät frei zu wählen (möglich sind Anerkennungen aus dem Auslandsstudium).

Fachlicher Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre		24-54			
WPM 10	Externes Rechnungswesen II	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 11	Externes Rechnungswesen III	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 12	Externes Rechnungswesen IV	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 13	Internes Rechnungswesen II	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL))	ja
WPM 14	Internes Rechnungswesen III	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 15	Bachelorseminar Rechnungswesen	6	keine	Hausarbeit (30.000 ZoL) oder Portfolio (30.000 ZoL)	ja

WPM 20	Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 21	Internationale Unternehmensbesteuerung	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 22	Steuerliche Gewinnermittlung/Umsatzsteuer und Verfahrensrecht	6	keine	Klausur (120 min)	ja
WPM 23	Grundzüge der Konzernbesteuerung	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 24	Umwandlung von Unternehmen	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 25	Steuerwirkungslehre	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 26	Bachelor Seminar zu aktuellen steuerlichen Themen	6	keine	Hausarbeit (40.000 ZoL)	ja
WPM 30	Marktforschung und Marketingentscheidungen	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 31	Marketingseminar	6	keine	Hausarbeit (30.000 ZoL)	ja
WPM 32	Konsumentenverhalten	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 40	Economics of Entrepreneurship	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 41	Innovative Entrepreneurship	6	keine	Term paper (45,000 ZoL)	ja
WPM 50	Grundlagen der Personalökonomik	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 51	Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR)	6	keine	Essay (ca. 10.000 ZoL) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL)	ja
WPM 52	Seminar Empirische Studien in der Personal- und Organisationsökonomie	6	keine	Hausarbeit (ca. 25.000 ZoL)	ja
WPM 53	Empirical Evaluation of Human Resource Management Practices	6	keine	Written exam (60 min)	ja
WPM 63	Financial Markets and Social Science	6	keine	Multimedia-based exam (20 min)	ja
WPM 64	Financial Markets	6	keine	Written exam (60 min)	ja
WPM 65	Empirical Research in Finance	6	keine	Term paper (ca. 30,000 ZoL)	ja
WPM 68	Financial Economics for Governance	6	keine	Portfolio (15.000 ZoL)	ja
WPM 70	Financial Derivatives	6	keine	Written exam (90 min)	ja

WPM 71	Financial Intermediation	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 80	Spezifische Themen der Betriebswirtschaftslehre	6	keine	Klausur zur Vorlesung und Übung (60 - 90 min) oder Hausarbeit zum Seminar (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre		0-30			
PM 14	Volkswirtschaftslehre IV	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre (Monostudien-gang) in der geltenden Fassung	ja
PM 15	Volkswirtschaftslehre V	6	keine		ja
KWPM 100	Grundlagen der Finanzwissenschaft	6	keine		ja
KWPM 120	Arbeitsmarktökonomik	6	keine		ja
KWPM 130	Monetary Economics	6	keine		ja
KWPM 140	Angewandte Mikroökonomie	6	keine		ja
KWPM 150	Einführung in die Spieltheorie	6	keine		ja
WPM 101	Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	6	keine		ja
WPM 102	Themen der Finanzwissenschaft	6	keine		ja
WPM 111	Europäische Integration	6	keine		ja
WPM 131	International Macroeconomics	6	keine		ja
WPM 132	Themen der Makroökonomie	6	keine		ja
WPM 141	Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik	6	keine		ja
WPM 142	Themen der angewandten Mikroökonomie	6	keine		ja
WPM 161	Empirische Wirtschaftsforschung: Angewandte Kausalanalyse	6	keine		ja
WPM 162	Migration Economics	6	keine		ja
WPM 163	Advances in Empirical Migration Research	6	keine		ja
WPM 171	History of Economic Thought in the 20th Century	6	keine	ja	

WPM 172	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil I	6	keine		ja
WPM 173	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil II	6	keine		ja
WPM 174	Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte	6	keine		ja
WPM 184	Decision Theory and Rational Choice	6	keine		ja
WPM 185	Industrial Organization	6	keine		ja
WPM 186	Economics of Asymmetric Information	6	keine		ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich methodische Grundlagen³		0-30			ja
WPM 199	Principles of Database Management	6	keine	30 min oral exam or 90 min written exam or portfolio (25,000 ZoL or digital equivalent) and preparation	ja
WPM 200	Introduction to Python Programming for Machine Learning & AI	6	keine	30 min oral exam or 90 min written exam or portfolio (25,000 ZoL or digital equivalent) and preparation	ja
WPM 201	Einführung in die Programmierung	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 202	Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	6	keine	Hausarbeit (ca. 25.000 ZoL)	ja
WPM 209	Foundations of Econometrics	6	Keine	Written exam (90 min) or portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 210	Angewandte Ökonometrie	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 221	Datenanalyse I	6	keine	Klausur (90 min) oder Hausarbeit (20.000 ZoL) oder Take-Home-Prüfung (90 min) oder Multimediale Prüfung (20 min). Die Klausur und die Take-Home-Prüfung können ganz oder teilweise im Antwort-Wahlverfahren nach §96c stattfinden. Die Klausur kann als	ja

³ Die Module WPM 190, WPM 191, WPM 200, WPM 201 und WPM 202 können alternativ auch im Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre gewählt werden.

				Präsenzklausur oder digitale Präsenzklausur nach §96b (2) durchgeführt werden.	
WPM 222	Datenanalyse II	6	keine	Klausur (90 min) oder Hausarbeit (20.000 ZoL) oder Take-Home-Prüfung (90 min) oder Multimediale Prüfung (20 min). Die Klausur und die Take-Home-Prüfung können ganz oder teilweise im Antwort-Wahlverfahren nach §96c stattfinden. Die Klausur kann als Präsenzklausur oder digitale Präsenzklausur nach §96b (2) durchgeführt werden.	ja
WPM 224	Statistical Programming Languages	6	keine	30 min oral exam or 90 min written exam or term paper or portfolio (25,000 ZoL or digital equivalent)	ja
WPM 225	Selected Topics in History of Statistics	6	keine	Term paper (45.000 ZoL)	ja
WPM 226	Generalized Regression	6	keine	Written exam (90 min) or oral examination (ca. 20 min)	ja
WPM 227	Statistical Inference	6	keine	Written exam (90 min) or oral examination (ca. 20 min)	ja
WPM 230	Spezifische Themen der Quantitativen Methoden	6	keine	Klausur zur Vorlesung (90 min) oder Hausarbeit zum Seminar (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (25 LP)					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren. Von den 25 LP können 10 LP entweder für ein sechswöchiges Vollzeitpraktikum oder für ein Teilzeitpraktikum über 12 Wochen mit mindestens 50	25		Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.	Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

	<p>% der wöchentlichen Vollarbeitszeit angerechnet werden. Das Praktikum ist während des Studiums zu absolvieren. Als Praktikum anerkannt wird ebenfalls eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.</p>				
--	--	--	--	--	--

Zweifach im Kombinationsstudiengang (60 LP)

Nr. des Moduls	Modul	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/ Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich (36 LP) (die 24 LP der bestbenoteten Module gehen in die Benotung ein)					
PM 1.1	Externes Rechnungswesen I	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 2	Marketing und E-Business	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 3	Strategie, Organisation und Information Technology	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 4.1	Grundlagen der Finanzwirtschaft I	6	keine	Klausur (60 min)	ja
PM 6.1	Mathematik I	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 7.1	Statistik I	6	keine	Klausur (90 min)	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre (24 LP)					
PM 1.2	Internes Rechnungswesen I	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 4.2	Grundlagen der Finanzwirtschaft II	6	keine	Klausur (60 min)	ja
WPM 10	Externes Rechnungswesen II	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 11	Externes Rechnungswesen III	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 12	Externes Rechnungswesen IV	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 13	Internes Rechnungswesen II	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 14	Internes Rechnungswesen III	6	keine	Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	ja
WPM 15	Bachelorseminar Rechnungswesen	6	keine	Hausarbeit (30.000 ZoL) oder Portfolio (30.000 ZoL)	ja

WPM 20	Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 21	Internationale Unternehmensbesteuerung	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 22	Steuerliche Gewinnermittlung/Umsatzsteuer und Verfahrensrecht	6	keine	Klausur (120 min)	ja
WPM 23	Bachelor Seminar zu aktuellen steuerlichen Themen	6	keine	Hausarbeit (40.000 ZoL)	ja
WPM 24	Grundzüge der Konzernbesteuerung	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 25	Umwandlung von Unternehmen	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 26	Steuerwirkungslehre	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 30	Marktforschung und Marketingentscheidungen	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 31	Marketingseminar	6	keine	Hausarbeit (30.000 ZoL)	ja
WPM 32	Konsumentenverhalten	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 40	Economics of Entrepreneurship	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 41	Innovative Entrepreneurship	6	keine	Term paper (45,000 ZoL)	ja
WPM 50	Grundlagen der Personalökonomik	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 51	Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR)	6	keine	Essay (ca. 10.000 ZoL) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL)	ja
WPM 52	Seminar Empirische Studien in der Personal- und Organisationsökonomie	6	keine	Hausarbeit (ca. 25.000 ZoL)	ja
WPM 53	Empirical Evaluation of Human Resource Management Practices	6	keine	Written exam (60 min)	ja
WPM 63	Financial Markets and Social Science	6	keine	Portfolio (15.000 ZoL)	ja
WPM 64	Financial Markets	6	keine	Written exam (60 min)	ja
WPM 65	Empirical Research in Finance	6	keine	Term paper (ca. 30,000 ZoL)	ja
WPM 68	Financial Economics for Governance	6	keine	Portfolio (15.000 ZoL)	ja
WPM 70	Financial Derivatives	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 71	Financial Intermediation	6	keine	Written exam (90 min)	ja

WPM 80	Spezifische Themen der BWL	6	keine	Klausur zur Vorlesung und Übung (60 - 90 min) oder Hausarbeit zum Seminar (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
--------	----------------------------	---	-------	--	----

Überfachlicher Wahlpflichtbereich (üWP) für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Nr. des Moduls	Modul	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungen	Form, Dauer/ Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
ÜWP BWL 1	Externes und Internes Rechnungswesen	10	keine	Klausur Externes Rechnungswesen I (120 min) oder Klausur Internes Rechnungswesen I (120 min)	ja
ÜWP BWL 2	Marketing und E-Business sowie Strategie, Organisation und Information Technology	10	keine	Klausur Marketing und E-Business (90 min) oder Klausur Strategie, Organisation und Information Technology (90 min)	ja
ÜWP BWL 3	Grundlagen der Finanzwirtschaft	10	keine	Klausur Grundlagen der Finanzwirtschaft I (60 min) oder Klausur Grundlagen der Finanzwirtschaft II (60 min)	ja
ÜWP BWL 4	Financial Economics for Citizens	5	keine	Multimedia-based exam (20 min)	ja

Fachspezifische Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Volkswirtschaftslehre“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät am 24. April 2024 die elfte Änderung der Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Kombinationsempfehlungen und –einschränkungen für Kombinationsstudiengänge
- § 5 Module des Monostudiengangs
- § 6 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 7 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Studium zielt auf den Erwerb von Grundwissen aus den Fachgebieten Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und den methodischen Grundlagen der Mathematik, Statistik, Ökonometrie, Wirtschaftsinformatik und Recht sowie Wissen

über Geschichte und die aktuelle Entwicklung dieser Wissenschaftsdisziplinen ab. Die Studierenden erlangen

- ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden des Fachs,
- die Fähigkeit, Aufgaben verantwortlich zu übernehmen und zur Lösung wirtschaftlicher Problemstellungen wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden,
- Teamfähigkeit und Qualifikationen, die in einschlägigen Berufsfeldern nachgefragt werden,
- Kompetenzen in einer Mischung aus Präsenzlehre, virtueller Lehre und Selbststudium einzeln und gemeinsam mit anderen,
- die Möglichkeit, frühzeitig auch eigenständig an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mitzuwirken,
- durch den überfachlichen Kompetenzerwerb disziplinübergreifende Bezüge sowie Schlüsselqualifikationen wie z. B. Sprachkompetenz, interkulturelle Kompetenzen oder Methodenkompetenzen.

(2) Der erfolgreiche Studienabschluss in der Volkswirtschaftslehre qualifiziert für Berufe im Bereich von Wirtschaft, Politik und Verwaltung.

§ 4 Kombinationsempfehlungen und –einschränkungen für Kombinationsstudiengänge

Eine Kombination des Zweitfaches VWL mit dem Bachelorstudium im Fach Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung) – Kernfach im Kombinationsstudiengang ist ausgeschlossen.

§ 5 Module des Monostudiengangs

Der Monostudiengang Volkswirtschaftslehre beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 180 LP:

(a) Pflichtbereich (77 LP)

- PM 11: Volkswirtschaftslehre I (6 LP)
- PM 12: Volkswirtschaftslehre II (6 LP)
- PM 13: Volkswirtschaftslehre III (6 LP)
- PM 14: Volkswirtschaftslehre IV (6 LP)
- PM 15: Volkswirtschaftslehre V (6 LP)
- PM 5: Recht (5 LP)
- PM 6.1: Mathematik I (6 LP)
- PM 6.2: Mathematik II (6 LP)
- PM 7.1: Statistik I (6 LP)

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 19. Juli 2016 bestätigt.

PM 7.2: Statistik II (6 LP)
 PM 8: Einführung in die Ökonometrie (6 LP)
 Bachelorarbeit (12 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (78 LP)

Bereich A: Volkswirtschaftslehre

Es sind Module im Umfang von 12 LP zu wählen.
 Folgende Module stehen zur Auswahl:

KWPM 100: Grundlagen der Finanzwissenschaft (6 LP)
 KWPM 110: Konjunktur und Beschäftigungstheorie (6 LP)
 KWPM 120: Arbeitsmarktökonomik (6 LP)
 KWPM 130: Monetary Economics (6 LP)
 KWPM 140: Angewandte Mikroökonomie (6 LP)
 KWPM 150: Einführung in die Spieltheorie (6 LP)

Bereich B: Betriebswirtschaftslehre

Es sind Module im Umfang von 18 LP zu wählen.
 Folgende Module stehen zur Auswahl:

PM 1.1: Externes Rechnungswesen I (6 LP)
 PM 1.2: Internes Rechnungswesen I (6 LP)
 PM 2: Marketing und E-Business (6 LP)
 PM 3: Strategie, Organisation und Information Technology (6 LP)
 PM 4.1: Grundlagen der Finanzwirtschaft I (6 LP)
 PM 4.2: Grundlagen der Finanzwirtschaft II (6 LP)

Bereich C: Wirtschaftswissenschaft

Es sind Module im Umfang von 48 LP aus der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät bzw. mit wirtschaftswissenschaftlichem Inhalt zu wählen. Davon sind zu wählen:

Module von mindestens 6 LP aus dem Bereich der Volkswirtschaftslehre sowie entweder Module der Betriebswirtschaftslehre im Umfang von mindestens 6 LP oder Module im Umfang von mindestens 6 LP aus den methodischen Grundlagen.

Werden in den Bereichen A und B mehr als 30 LP erfolgreich nachgewiesen, verringert sich der Bereich C entsprechend.

Die Wahlpflichtmodule der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sind dem Modulkatalog zu entnehmen.

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (25 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 25 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

Nicht angerechnet werden Sprachkurse in der jeweiligen Muttersprache bzw. Amtssprache des Heimatlandes sowie Deutschkurse für Ausländer unter C1-Niveau GER. 10 LP können entweder für ein sechswöchiges Vollzeitpraktikum oder für ein Teilzeitpraktikum über 12 Wochen mit mindestens 50 % der wöchentlichen Vollarbeitszeit angerechnet

werden. Das Praktikum muss innerhalb des Bachelorstudiums absolviert werden und ist mit einem Arbeitszeugnis und einem Praktikumsbericht nachzuweisen. Als Praktikum anerkannt wird ebenfalls eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.

§ 6 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge

(1) Das Zweitfach Volkswirtschaftslehre beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:
(a) Pflichtbereich (24 LP)

PM 11: Volkswirtschaftslehre I (6 LP)
 PM 12: Volkswirtschaftslehre II (6 LP)
 PM 13: Volkswirtschaftslehre III (6 LP)
 PM 6.1: Mathematik I (6 LP)

Werden die Inhalte des Moduls Mathematik I bereits im Kernfach erlernt, ist das Modul PM 8 Einführung in die Ökonometrie zu wählen.

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (36 LP)

Es ist ein Modul zu wählen:

PM 6.2: Mathematik II (6 LP) oder
 PM 7.1: Statistik I (6 LP) oder
 PM 7.2: Statistik II (6 LP) oder
 PM 8: Einführung in die Ökonometrie (6 LP)

Werden die Inhalte der Module Mathematik II, Statistik I oder Statistik II im Kernfach erlernt, muss das Modul gewählt werden, welches nicht Bestandteil des Kernfaches ist.

Es ist ein Modul zu wählen:

PM 14: Volkswirtschaftslehre IV (6 LP) oder
 PM 15: Volkswirtschaftslehre V (6 LP)

Es sind Module des Bereichs A gemäß §5 (b) im Umfang von 12 LP zu wählen.

Des Weiteren sind Module im Umfang von 12 LP der Volkswirtschaftslehre bzw. der methodischen Grundlagen gemäß Modulkatalog der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu wählen.

§ 7 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

(1) Das Fach Volkswirtschaftslehre bietet ein Modul für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

ÜWP VWL: Volkswirtschaftslehre (10 LP)

(2) Das Modul ÜWP VWL kann von Studierenden der folgenden Studiengänge nicht gewählt werden:

- Monostudiengänge Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre
- Wirtschaftspädagogik (Wirtschaft und Verwaltung) – Kernfach im Kombinationsstudiengang

- Zweifach Volkswirtschaftslehre im Kombinationsstudiengang
- Masterstudiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Economics and Management Science, Wirtschaftsinformatik und Statistik

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 29. April 2010 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 24/2010) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2020 tritt die Studienordnung vom 29. April 2010 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen**Pflichtbereich**

Modul-NR.	Pflichtmodule	Anzahl LP
PM 11	Volkswirtschaftslehre I	6
PM 12	Volkswirtschaftslehre II	6
PM 13	Volkswirtschaftslehre III	6
PM 14	Volkswirtschaftslehre IV	6
PM 15	Volkswirtschaftslehre V	6

Die Modulbeschreibungen folgender Pflichtmodule sind der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen:

Modul-NR.	Pflichtmodule	Anzahl LP
PM 5	Recht	5
PM 6.1	Mathematik I	6
PM 6.2	Mathematik II	6
PM 7.1	Statistik I	6
PM 7.2	Statistik II	6
PM 8	Einführung in die Ökonometrie	6

Fachlicher Wahlpflichtbereich

Modul-NR.	Bereich A: Volkswirtschaftslehre	Anzahl LP
KWPM 100	Grundlagen der Finanzwissenschaft	6
KWPM 120	Arbeitsmarktökonomik	6
KWPM 130	Monetary Economics	6
KWPM 140	Angewandte Mikroökonomie	6
KWPM 150	Einführung in die Spieltheorie	6

Die Modulbeschreibungen folgender Module des Bereichs B: Betriebswirtschaftslehre sind der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen:

Modul-NR.	Bereich B: Betriebswirtschaftslehre	Anzahl LP
PM 1.1	Externes Rechnungswesen I	6
PM 1.2	Internes Rechnungswesen I	6
PM 2	Marketing und E-Business	6
PM 3	Strategie, Organisation und Information Technology	6
PM 4.1	Grundlagen der Finanzwirtschaft I	6
PM 4.2	Grundlagen der Finanzwirtschaft II	6

Im Bereich C: Wirtschaftswissenschaft können Module aus den Bereichen A und B gewählt werden.

Die Modulbeschreibungen folgender Module (Betriebswirtschaftslehre und methodische Grundlagen) sind der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen:

Modul-NR.	Bereich C: Wirtschaftswissenschaft Betriebswirtschaftslehre	Anzahl LP
WPM 10	Externes Rechnungswesen II	6
WPM 11	Externes Rechnungswesen III	6
WPM 12	Externes Rechnungswesen IV	6
WPM 13	Internes Rechnungswesen II	6
WPM 14	Internes Rechnungswesen III	6
WPM 15	Bachelorseminar Rechnungswesen	6
WPM 20	Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	6
WPM 21	Internationale Unternehmensbesteuerung	6
WPM 22	Steuerliche Gewinnermittlung/Umsatzsteuer und Verfahrensrecht	6
WPM 23	Grundzüge der Konzernbesteuerung	6
WPM 24	Umwandlung von Unternehmen	6
WPM 25	Steuerwirkungslehre	6
WPM 26	Bachelor Seminar zu aktuellen steuerlichen Themen	6
WPM 30	Marktforschung und Marketingentscheidungen	6
WPM 31	Marketingseminar	6
WPM 32	Konsumentenverhalten	6
WPM 40	Economics of Entrepreneurship	6
WPM 41	Innovative Entrepreneurship	6
WPM 50	Grundlagen der Personalökonomik	6
WPM 51	Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR)	6
WPM 52	Seminar Empirische Studien in der Personal- und Organisationsökonomie	6
WPM 53	Empirical Evaluation of Human Resource Management Practices	6
WPM 63	Financial Markets and Social Science	6
WPM 64	Financial Markets	6
WPM 65	Empirical Research in Finance	6
WPM 68	Financial Economics for Governance	6
WPM 70	Financial Derivatives	6
WPM 71	Financial Intermediation	6
WPM 80	Spezifische Themen der Betriebswirtschaftslehre	6

Modul-NR.	Bereich C: Wirtschaftswissenschaft Methodische Grundlagen	Anzahl LP
WPM 199*	Principles of Database Management	6
WPM 200*	Introduction to Python Programming for Ma- chine Learning & AI	6
WPM 201*	Einführung in die Programmierung	6

Modul-NR.	Bereich C: Wirtschaftswissenschaft Methodische Grundlagen	Anzahl LP
WPM 202*	Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	6
WPM 209	Foundations of Econometrics	6
WPM 210	Angewandte Ökonometrie	6
WPM 221	Datenanalyse I	6
WPM 222	Datenanalyse II	6
WPM 224	Statistical Programming Languages	6
WPM 225	Selected Topics in History of Statistics	6
WPM 226	Generalized Regression	6
WPM 227	Statistical Inference	6
WPM 230	Spezifische Themen der Quantitativen Methoden	6

* Module des Lehrstuhls Wirtschaftsinformatik sind auch im fachlichen Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre anrechenbar

Modul-NR.	Bereich C: Wirtschaftswissenschaft Volkswirtschaftslehre	Anzahl LP
WPM 101	Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	6
WPM 102	Themen der Finanzwissenschaft	6
WPM 111	Europäische Integration	6
WPM 131	International Macroeconomics	6
WPM 132	Themen der Makroökonomie	6
WPM 141	Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik	6
WPM 142	Themen der angewandten Mikroökonomie	6
WPM 161	Empirische Wirtschaftsforschung: Angewandte Kausalanalyse	6
WPM 162	Migration Economics	6
WPM 163	Advances in Empirical Migration Research	6
WPM 171	History of Economic Thought in the 20th Century	6
WPM 172	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil I	6
WPM 173	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil II	6
WPM 174	Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte	6
WPM 184	Decision Theory and Rational Choice	6
WPM 185	Industrial Organization	6
WPM 186	Economics of Asymmetric Information	6

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Modul-NR.	Überfachlichen Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und - studienfächer	Anzahl LP
ÜWP VWL	Volkswirtschaftslehre	10

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne¹

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

2.1. Monostudiengang

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
PM 11	VWL I	4 SWS 6 LP					
PM 12	VWL II	4 SWS 6 LP					
PM 13	VWL III			4 SWS 6 LP			
PM 14	VWL IV		4 SWS 6 LP				
PM 15	VWL V				4 SWS 6 LP		
PM 1.1 PM 1.2 PM 2 PM 3 PM 4.1 PM 4.2	Bereich B: BWL	4 SWS 6 LP	8 SWS 12 LP				
PM 5	Recht	4 SWS 5 LP					
PM 6.1	Mathematik I	4 SWS 6 LP					
PM 6.2	Mathematik II		4 SWS 6 LP				
PM 7.1	Statistik I		4 SWS 6 LP				
PM 7.2	Statistik II			4 SWS 6 LP			
PM 8	Einführung in die Ökonometrie				4 SWS 6 LP		
	Bereich A: VWL			4 SWS 6 LP	4 SWS 6 LP		
	Wahlpflicht - module			4 SWS 6 LP	8 SWS 12 LP	12 SWS, 18 LP	8 SWS, 12 LP
	überfachlicher Wahlpflichtbereich		var. SWS 5 LP	var. SWS 5 LP		var. SWS 10 LP	var. SWS 5 LP
	Bachelorarbeit						12 LP
LP je Semester		29 LP	35 LP	29 LP	30 LP	28 LP	29 LP

2.2. Zweitfach im Kombinationsstudiengang (60 LP)

Nr. d. Moduls	Name oder Kürzel des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
PM 11	VWL I	4 SWS 6 LP					

¹ Das 5. Semester (gegebenenfalls auch das 4. Semester) eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

PM 12	VWL II			4 SWS 6 LP			
PM 13	VWL III			4 SWS 6 LP			
PM 6.1	Mathematik I	4 SWS 6 LP					
PM 6.2 PM 7.1 PM 8 PM 7.2	Mathematik II, Statistik I oder Ökonometrie oder Statistik II (nur im WS)		4 SWS 6 LP				
PM 14	VWL IV				4 SWS 6 LP		
PM 15	VWL V						
	Bereich A: VWL				4 SWS 6 LP	4 SWS 6 LP	
	Wahlpflichtmo- dule VWL/ me- thodische Grundlagen					4 SWS 6 LP	4 SWS 6 LP
LP je Semester		12 LP	6 LP	12 LP	12 LP	12 LP	6 LP

Fachspezifische Prüfungsordnung

für das Bachelorstudium im Fach „Volkswirtschaftslehre“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät am 24. April 2024 die elfte Änderung der Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Rücknahme von Prüfungsanmeldungen
- § 6 Gesamtnoten, Abschlussnote
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Volkswirtschaftslehre und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Monostudiengang Volkswirtschaftslehre und Kombinationsstudiengänge mit dem Zweitfach Volkswirtschaftslehre haben eine Regelstudienzeit von 6 Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Volkswirtschaftslehre ist der Prüfungsausschuss Volkswirtschaftslehre zuständig. Der Ausschuss wird auf Vorschlag der im Fakultätsrat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vertretenen Gruppen durch den Fakultätsrat für 2 Jahre eingesetzt.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

Mündliche Modulabschlussprüfungen werden in Anwesenheit einer sachkundigen Beisitzerin oder eines sachkundigen Beisitzers abgenommen, soweit nicht nach Maßgabe der ZSP-HU zwei Prüferinnen und Prüfer bestellt werden. Die Beisitzerin oder der Beisitzer beobachtet und protokolliert die Prüfung. Sie oder er beteiligt sich nicht am Prüfungsgespräch und der Bewertung.

§ 5 Rücknahme von Prüfungsanmeldungen

Prüfungsanmeldungen können bis zum Ablauf des dritten Arbeitstages (Montag bis Freitag) vor einem Prüfungstermin oder Beginn einer Bearbeitungszeit ohne Angabe von Gründen zurückgenommen werden. Für die Einhaltung der Fristen sind die Studierenden verantwortlich.

§ 6 Gesamtnoten, Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des Monostudiengangs Volkswirtschaftslehre wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Zur Berechnung der Abschlussnote werden im Pflichtbereich die besten Noten in dem in der Anlage spezifizierten Umfang berücksichtigt. Darüber hinausgehende Noten für Modulabschlussprüfungen bleiben unberücksichtigt.

(2) Die Gesamtnote des Zweitfachs Volkswirtschaftslehre wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Zur Berechnung der Gesamtnote werden im Pflichtbereich die besten Noten in dem in der Anlage spezifizierten Umfang berücksichtigt. Darüber hinausgehende Noten für Modulabschlussprüfungen bleiben unberücksichtigt.

(3) Modulabschlussprüfungen bzw. Teilprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 2 nicht berücksichtigt.

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 19. Juli 2016 bestätigt.

§ 7 Akademischer Grad

Wer den Monostudiengang Volkswirtschaftslehre erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Science“ (abgekürzt „B.Sc.“).

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 29. April 2010 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 24/2010) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2020 tritt die Prüfungsordnung vom 29. April 2010 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen**Monostudiengang (180 LP)¹**

Nr. des Moduls	Modul	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/ Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich (77 LP) (die 48 LP der bestbenoteten Module sowie die Bachelorarbeit gehen in die Benotung ein)					
PM 11	Volkswirtschaftslehre I	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 12	Volkswirtschaftslehre II	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 13	Volkswirtschaftslehre III	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 14	Volkswirtschaftslehre IV	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 15	Volkswirtschaftslehre V	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 5	Recht	5	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der geltenden Fassung	ja
PM 6.1	Mathematik I	6	keine		ja
PM 6.2	Mathematik II	6	keine		ja
PM 7.1	Statistik I	6	keine		ja
PM 7.2	Statistik II	6	keine		ja
PM 8	Einführung in die Ökonometrie	6	keine		ja
	Bachelorarbeit (im Fach Volkswirtschaftslehre)	12	Zur Bachelorarbeit wird zugelassen, wer die Modulabschlussprüfungen der Pflichtmodule und der Module des fachlichen Wahlpflichtbereichs B Betriebswirtschaftslehre bestanden hat.	Bachelorarbeit (Hausarbeit) ist innerhalb von 60 Tagen zu erstellen und soll in der Regel einen Umfang von ca. 60.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25-30 Textseiten ohne Anhang) haben.	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich (78 LP)					
Es sind 12 LP aus dem Bereich A: Volkswirtschaftslehre, 18 LP aus dem Bereich B: Betriebswirtschaftslehre zu wählen.					

¹ In den englischsprachigen Modulen wird die Modulabschlussprüfung in englischer Sprache abgenommen.

48 LP sind aus dem Bereich C: Wirtschaftswissenschaft aus den Modulen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät bzw. mit wirtschaftswissenschaftlichem Inhalt zu wählen, davon müssen 6 LP der Volkswirtschaftslehre und entweder 6 LP aus dem Bereich der Betriebswirtschaftslehre oder dem Bereich der methodischen Grundlagen nachgewiesen werden (möglich sind Anerkennungen aus dem Auslandsstudium).					
Bereich A: Volkswirtschaftslehre		12			
KWPM 100	Grundlagen der Finanzwissenschaft	6	keine	Klausur (90 min)	ja
KWPM 120	Arbeitsmarktökonomik	6	keine	Klausur (90 min)	ja
KWPM 130	Monetary Economics	6	keine	Written exam (90 min)	ja
KWPM 140	Angewandte Mikroökonomie	6	keine	Klausur (90 min)	ja
KWPM 150	Einführung in die Spieltheorie	6	keine	Klausur (90 min)	ja
Bereich B: Betriebswirtschaftslehre		18			
PM 1.1	Externes Rechnungswesen I	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudien-gang) in der geltenden Fassung	ja
PM 1.2	Internes Rechnungswesen I	6	keine		ja
PM 2	Marketing und E-Business	6	keine		ja
PM 3	Strategie, Organisation und Information Technology	6	keine		ja
PM 4.1	Grundlagen der Finanzwirtschaft I	6	keine		ja
PM 4.2	Grundlagen der Finanzwirtschaft II	6	keine		ja
Bereich C: Wirtschaftswissenschaft (Es können Module aus den Bereichen A und B gewählt werden.)		48			
Betriebswirtschaftslehre und Methodische Grundlagen		6			
Betriebswirtschaftslehre					
WPM 10	Externes Rechnungswesen II	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudien-gang) in der geltenden Fassung	ja
WPM 11	Externes Rechnungswesen III	6	keine		ja
WPM 12	Externes Rechnungswesen IV	6	keine		ja
WPM 13	Internes Rechnungswesen II	6	keine		ja
WPM 14	Internes Rechnungswesen III	6	keine		ja
WPM 15	Bachelorseminar Rechnungswesen	6	keine		ja
WPM 20	Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	6	keine		ja

WPM 21	Internationale Unternehmensbesteuerung	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudien-gang) in der geltenden Fassung	ja
WPM 22	Steuerliche Gewinnermittlung/Umsatzsteuer und Verfahrensrecht	6	keine		ja
WPM 23	Grundzüge der Konzernbesteuerung	6	keine		ja
WPM 24	Umwandlung von Unternehmen	6	keine		ja
WPM 25	Steuerwirkungslehre	6	keine		ja
WPM 26	Bachelor Seminar zu aktuellen steuerlichen Themen	6	keine		ja
WPM 30	Marktforschung und Marketingentscheidungen	6	keine		ja
WPM 31	Marketingseminar	6	keine		ja
WPM 32	Konsumentenverhalten	6	keine		ja
WPM 40	Economics of Entrepreneurship	6	keine		ja
WPM 41	Innovative Entrepreneurship	6	keine		ja
WPM 50	Grundlagen der Personalökonomik	6	keine		ja
WPM 51	Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR)	6	keine		ja
WPM 52	Seminar Empirische Studien in der Personal- und Organisationsökonomie	6	keine		ja
WPM 53	Empirical Evaluation of Human Resource Management Practices	6	keine		ja
WPM 63	Financial Markets and Social Science	6	keine		ja
WPM 64	Financial Markets	6	keine		ja
WPM 65	Empirical Research in Finance	6	keine		ja
WPM 68	Financial Economics for Governance	6	keine		ja
WPM 70	Financial Derivatives	6	keine		ja
WPM 71	Financial Intermediation	6	keine	ja	
WPM 80	Spezifische Themen der BWL	6	keine	ja	
Methodische Grundlagen					
WPM 199	Principles of Database Management	6	keine		ja

WPM 200	Introduction to Python Programming for Machine Learning & AI	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudien-gang) in der geltenden Fassung	ja
WPM 201	Einführung in die Programmierung	6	keine		ja
WPM 202	Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	6	keine		ja
WPM 209	Foundations of Econometrics	6	keine		ja
WPM 210	Angewandte Ökonometrie	6	keine		ja
WPM 221	Datenanalyse I	6	keine		ja
WPM 222	Datenanalyse II	6	keine		ja
WPM 224	Statistical Programming Languages	6	keine		ja
WPM 225	Selected Topics in History of Statistics	6	keine		ja
WPM 226	Generalized Regression	6	keine		ja
WPM 227	Statistical Inference	6	keine		ja
WPM 230	Spezifische Themen der Quantitativen Methoden	6	keine		ja
Volkswirtschaftslehre		6			
WPM 101	Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissen-schaft	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 102	Themen der Finanzwissenschaft	6	keine	Klausur (60 - 90 min) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
WPM 111	Europäische Integration	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 131	International Macroeconomics	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 132	Themen der Makroökonomie	6	keine	Klausur (60 - 90 min) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
WPM 141	Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik	6	keine	Portfolio (35.000 ZoL)	ja
WPM 142	Themen der angewandten Mikroökonomie	6	keine	Klausur (60 - 90 min) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
WPM 161	Empirische Wirtschaftsforschung: Angewandte Kau-salanalyse	6	keine	Klausur (90 min)	ja

WPM 162	Migration Economics	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 163	Advances in Empirical Migration Research	6	keine	Portfolio (25.000)	
WPM 171	History of Economic Thought in the 20th Century	6	keine	Term paper (45.000 ZoL)	ja
WPM 172	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil I	6	keine	Klausur (60 min)	ja
WPM 173	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil II	6	keine	Hausarbeit (ca. 30.000 – 40.000 ZoL)	ja
WPM 174	Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte	6	keine	Hausarbeit (50.000 - 60.000 ZoL)	ja
WPM 184	Decision Theory and Rational Choice	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 185	Industrial Organization	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 186	Economics of Asymmetric Information	6	keine	Written exam (90 min)	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (25 LP)					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren. Von den 25 LP können 10 LP entweder für ein sechswöchiges Vollzeitpraktikum oder für ein Teilzeitpraktikum über 12 Wochen mit mindestens 50 % der wöchentlichen Vollarbeitszeit angerechnet werden. Das Praktikum ist während des Studiums zu absolvieren. Als Praktikum anerkannt wird ebenfalls eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.	25	keine	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Überfachlicher Wahlpflichtbereich (üWP) für andere Bachelorstudiengänge und –studienfächer

Nr. des Moduls	Modul	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/ Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
ÜWP VWL	Volkswirtschaftslehre	10	keine	Klausur Mikroökonomie I (90 min) oder Klausur Makroökonomie I (90 min)	ja

Zweifach im Kombinationsstudiengang (60 LP)

Nr. des Moduls	Modul	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/ Bearbeitungszeit/ Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich (24 LP) (die 12 LP der bestbenoteten Module gehen in die Benotung ein)					
PM 11	Volkswirtschaftslehre I	6	keine	Klausur (120 min)	ja
PM 12	Volkswirtschaftslehre II	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 13	Volkswirtschaftslehre III	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 6.1	Mathematik I	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der geltenden Fassung	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich (36 LP)					
Mathematik II, Statistik I, Statistik II oder Einführung in die Ökonometrie		6			
PM 6.2	Mathematik II	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der geltenden Fassung	ja
PM 7.1	Statistik I	6	keine		ja
PM 7.2	Statistik II	6	keine		ja
PM 8	Einführung in die Ökonometrie	6	Keine		ja
Volkswirtschaftslehre IV (Mikroökonomie II) oder Volkswirtschaftslehre V (Makroökonomie II)		6			
PM 14	Volkswirtschaftslehre IV (Mikroökonomie II)	6	keine	Klausur (90 min)	ja
PM 15	Volkswirtschaftslehre V (Makroökonomie II)	6	keine	Klausur (90 min)	ja
Bereich A: VWL		12			
KWPM 100	Grundlagen der Finanzwissenschaft	6	keine	Klausur (90 min)	ja
KWPM 110	Konjunktur und Beschäftigung	6	keine	Klausur (90 min)	ja
KWPM 120	Arbeitsmarktökonomik	6	keine	Klausur (90 min)	ja
KWPM 130	Monetary Economics	6	keine	Written exam (90 min)	ja

KWPM 140	Angewandte Mikroökonomie	6	keine	Klausur (90 min)	ja
KWPM 150	Einführung in die Spieltheorie	6	keine	Klausur (90 min)	ja
Methodische Grundlagen		LP			
WPM 199	Principles of Database Management	6	keine	Gemäß Anlage der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Betriebswirtschaftslehre (Monostudiengang) in der geltenden Fassung	ja
WPM 200	Introduction to Python Programming for Machine Learning & AI	6	keine		ja
WPM 201	Einführung in die Programmierung	6	keine		ja
WPM 202	Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik	6	keine		ja
WPM 209	Foundations of Econometrics	6	keine		ja
WPM 210	Angewandte Ökonometrie	6	keine		ja
WPM 221	Datenanalyse I	6	keine		ja
WPM 222	Datenanalyse II	6	keine		ja
WPM 224	Statistical Programming Languages	6	keine		ja
WPM 225	Selected Topics in History of Statistics	6	keine		ja
WPM 226	Generalized Regression	6	keine		ja
WPM 227	Statistical Inference	6	keine		ja
WPM 230	Spezifische Themen der Quantitativen Methoden	6	keine		ja
Volkswirtschaftslehre		6			
WPM 101	Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 102	Themen der Finanzwissenschaft	6	keine	Klausur (60 - 90 min) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
WPM 111	Europäische Integration	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 131	International Macroeconomics	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 132	Themen der Makroökonomie	6	keine	Klausur (60 - 90 min) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
WPM 141	Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik	6	keine	Portfolio (35.000 ZoL)	ja

WPM 142	Themen der angewandten Mikroökonomie	6	keine	Klausur (60 - 90 min) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	ja
WPM 161	Empirische Wirtschaftsforschung: Angewandte Kausalanalyse	6	keine	Klausur (90 min)	ja
WPM 162	Migration Economics	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 163	Advances in Empirical Migration Research	6	keine	Portfolio (25.000)	ja
WPM 171	History of Economic Thought in the 20th Century	6	keine	Term paper (45.000 ZoL)	ja
WPM 172	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil I	6	keine	Klausur (60 min)	ja
WPM 173	Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil II	6	keine	Hausarbeit (ca. 30.000 – 40.000 ZoL)	ja
WPM 174	Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte	6	keine	Hausarbeit (50.000 - 60.000 ZoL)	ja
WPM 184	Decision Theory and Rational Choice	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 185	Industrial Organization	6	keine	Written exam (90 min)	ja
WPM 186	Economics of Asymmetric Information	6	keine	Written exam (90 min)	ja

Modulkatalog

PM 1.1: Externes Rechnungswesen I		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verstehen die monetären Abbildungskonzepte des Rechnungswesens und beherrschen die Technik der Buchhaltung sowie die Regeln des handelsrechtlichen Jahresabschlusses.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Externes Rechnungswesen	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Aufgaben und System der Buchführung; Verbuchung wichtiger Geschäftsvorfälle; Abschlussbuchungen Jahresabschluss-Aufgaben; Inhalt der Handelsbilanz, Beziehung zur Steuerbilanz; grundlegende Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften
Übung Externes Rechnungswesen	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übung zu Aufgaben und System der Buchführung; Verbuchung wichtiger Geschäftsvorfälle; Abschlussbuchungen Jahresabschluss-Aufgaben; Inhalt der Handelsbilanz, Beziehung zur Steuerbilanz; grundlegende Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Externes Rechnungswesen (120 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS		<input type="checkbox"/> SoSe

PM 1.2: Internes Rechnungswesen I		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden sind in der Lage, kostenrechnerische Methoden für unternehmerische Planungs- und Kontrollvorgänge einzusetzen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Kostenrechnung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen und Methoden der Kosten- und Erfolgsrechnung
Übung Kostenrechnung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übung zur Vorlesung
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Kostenrechnung (120 min) und Vorberei- tung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

PM 2: Marketing und E-Business		Leistungspunkte: 6	
<p><u>Lern- und Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden haben einen fundierten Überblick über wichtige Bereiche des Marketings und E-Business. Sie sind in der Lage, die Vorlesungsinhalte auf Basis einer mikroökonomischen Fundierung zu diskutieren. Darüber hinaus verstehen die Studierenden, wie betriebliche bzw. betriebsübergreifende Prozesse in IT-Strukturen abgebildet werden können und darauf aufbauend E-Commerce-Aktivitäten zur Vermarktung genutzt werden können.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Marketing und E-Business	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	<p>Theoretische Grundlagen und Aufgaben des Marketings werden vorgestellt, insbesondere Theorien zum Verhalten der Marktteilnehmerinnen und Marktteilnehmer, die Generierung von Marktinformationen, grundlegende Ansätze zur Sammlung und Nutzung von Marketinginformationen.</p> <p>Außerdem wird ein Überblick über Marketinginstrumente (Marketing-Mix) gegeben.</p> <p>Der E-Business Teil behandelt das Zusammenspiel von elektronischen Geschäftsmodellen und IT. Im Fokus stehen durch digitale Medien induzierte Transformationsprozesse und Abbildung des Marketing-Mix auf elektronische Kanäle. Daneben werden Konzepte zur unternehmens-übergreifenden Kooperation, insb. an der Kundenschnittstelle, behandelt und hinsichtlich IT-Bedarf bzw. IT-Wertbeitrag analysiert.</p>
Übung Marketing und E-Business	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Inhalte der Vorlesung werden an Fallbeispielen und Übungsaufgaben ergänzend vertieft.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Marketing und E-Business (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

PM 3: Strategie, Organisation und Information Technology		Leistungspunkte: 6	
<p><u>Lern- und Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden haben einen fundierten Überblick über wichtige Theorien und Konzepte im Bereich Strategie, Organisation und Information Technology. In diesem Kontext können die Studierenden folgende Qualifikationen erwerben.</p> <p>Die Studierenden lernen grundlegende theoretische Ansätze der Industrieökonomik und der Neuen Institutionenökonomik kennen.</p> <p>Die Studierenden können diese Ansätze auf Fragen der strategischen Interaktion von Wettbewerbern und der internen Organisation von Unternehmen anwenden.</p> <p>Die Studierenden können mit Hilfe mikroökonomischer Theorien die Auswirkungen von IT-Innovationen auf betriebliche Strukturen analysieren und kritisch diskutieren.</p> <p>Die Studierenden sind mit den verschiedenen Arten von betrieblichen Informationssystemen (IS) vertraut.</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kenntnisse im Bereich des Geschäftsprozessmanagement und der Prozessmodellierung. Sie sind in der Lage, betriebliche Abläufe mit Hilfe einschlägiger Modellierungstechniken darzustellen, zu analysieren und Verbesserungspotenziale zu identifizieren.</p> <p>Die Studierenden besitzen Kenntnisse im Bereich Datenmanagement. Sie können einfache Datenmodelle erstellen und in Standardsoftware implementieren. Ferner beherrschen sie die Grundlagen von SQL und können Datenbankabfragen in SQL formulieren.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Integrierte Vorlesung/Übung Strategie und Organisation	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Existenz und Grenzen von Unternehmen; Wettbewerb und Kooperation; Zielkonflikte und Organisationsprobleme; strategische Selbstbindung Die Inhalte der Vorlesung werden an Fallbeispielen und Übungsaufgaben vertieft.
Integrierte Vorlesung/Übung Information Technology (IT)	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	IT-Implikationen für Strategie und Organisation; Geschäftsprozessmanagement und -modellierung; Betriebliche Informationssysteme; Datenmanagement Die Inhalte der Vorlesung werden an Fallbeispielen und Übungsaufgaben vertieft.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Strategie, Organisation und Information Technology (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

PM 4.1: Grundlagen der Finanzwirtschaft I		Leistungspunkte: 6	
<p><u>Lern- und Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden kennen Aufgaben und Instrumente der Finanzwirtschaft. Sie beherrschen die Bewertung sicherer Zahlungsströme mittels Barwert, die Zinsrechnung und die Rentenrechnung. Sie können festverzinsliche Wertpapiere (z.B. Anleihen) bewerten.</p> <p>Sie beherrschen die Grundlagen der Bewertung risikobehafteter Zahlungsströme mittels Barwert. Sie können in diesem Zusammenhang das No-Arbitrage Konzept, die Portfoliotheorie, das Capital Asset Pricing Modell und das Dividendendiskontierungsmodell anwenden und damit Aktien bewerten. Sie haben ein kritisches Verständnis der verschiedenen Methoden zum Treffen von Investitionsentscheidungen (Barwert-, interne Zinsfußmethode).</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Finanzwirtschaft I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Finanzmärkte, Barwertkonzept, Bewertung sicherer und unsicherer Zahlungsströme (Anwendung: festverzinsliche Wertpapiere, Aktien), Grundlagen des Dividendendiskontierungsmodells, No Arbitrage, Capital Asset Pricing Modell
Übung Grundlagen der Finanzwirtschaft I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungen zur Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (60 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

PM 4.2: Grundlagen der Finanzwirtschaft II		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden erwerben Kenntnisse über grundlegende Konzepte der betrieblichen Finanzwirtschaft, Kapitalkosten, die Modigliani-Miller Theoreme zur Auswirkung von Verschuldung und Dividendenpolitik auf den Unternehmenswert und Projektbewertung mittels Discounted Cash Flow Analyse (WACC). Die Studierenden können die finanzielle Situation eines Unternehmens beurteilen, Empfehlungen über eine optimale Kapitalstruktur abgeben und eine Unternehmung bewerten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Grundlagen der Finanzwirtschaft I“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Finanzwirtschaft II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Finanzberichtsanalyse, Kapitalkosten, Kapitalstruktur, Ausschüttungspolitik, Unternehmensbewertung, Fremd- und Eigenkapitalfinanzierung
Übung Grundlagen der Finanzwirtschaft II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungen zur Vorlesung
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (60 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS		<input type="checkbox"/> SoSe

PM 5: Recht		Leistungspunkte: 5	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden kennen die Grundsätze des Bürgerlichen Rechts sowie des Handels- und Gesellschaftsrechts. Sie haben einen Überblick über die grundlegenden Aspekte und Vorgehensweisen eines juristischen Falles und wissen, wann eine Expertin oder ein Experte zur Beratung hinzuzuziehen ist. Des Weiteren sind die Studierenden in der Lage, den Gültigkeitsbereich des Handels- und Gesellschaftsrechts einzuschätzen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Bürgerliches Recht	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen des BGB
Vorlesung Handels- und Ge- sellschaftsrecht	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Handels- und Personengesellschafts- recht
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Teilprüfung I: Klausur Bürgerliches Recht (60 min) und Vor- bereitung Teilprüfung II: Klausur Handels- und Gesellschaftsrecht (60 min) und Vorbereitung	1 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

PM 6.1: Mathematik I		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verfügen über die mathematischen Grundlagen aus dem Bereich der Analysis als Voraussetzung für das Verständnis und die Anwendung wissenschaftlicher Methoden im Bereich der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Mathematik I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Folgen und Reihen, Ableitungsbegriff und Ableitungsregeln für reellwertige Funktionen einer und mehrerer Veränderlicher, Extremwertbestimmung mit und ohne Nebenbedingungen, Einführung in die Integralrechnung, Differenzen- und Differentialgleichungen, Potenzreihen und der Satz von Taylor, wirtschaftswissenschaftliche Anwendungsbeispiele
Übung Mathematik I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Mathematik I (120 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS		<input type="checkbox"/> SoSe

PM 6.2: Mathematik II		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verfügen über die mathematischen Grundlagen aus dem Bereich der Linearen Algebra als Voraussetzung für das Verständnis und die Anwendung wissenschaftlicher Methoden im Bereich der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Mathematik II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Vektoren und Matrizen, grundlegende Konzepte der linearen Algebra, lineare Gleichungssysteme, Determinanten, Eigenwerte und Eigenvektoren, quadratische Formen, lineare Optimierung, wirtschaftswissenschaftliche Anwendungsbeispiele
Übung Mathematik II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Mathematik II (120 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

PM 7.1: Statistik I		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden verfügen über ein Verständnis der grundlegenden statistischen und wahrscheinlichkeitstheoretischen Konzepte. Sie haben eine Übersicht über ein breites Spektrum von statistischen Methoden zur Analyse von Daten und zur Entscheidungsfindung unter Unsicherheit. Der Schwerpunkt dieser Veranstaltung liegt in der deskriptiven Statistik, der Wahrscheinlichkeitsrechnung und den Zufallsvariablen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Statistik I	<u>2 SWS</u> 60 Stunden 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP Teilnahme	Uni- und bivariate deskriptive Statistik, Kombinatorik, Grundzüge der Wahrscheinlichkeitsrechnung, Zufallsvariablen und ihre Verteilungen, Zweidimensionale Wahrscheinlichkeits- und Häufigkeitsverteilungen
Übung Statistik I	<u>2 SWS</u> 60 Stunden 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Statistik I
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min) oder Take-Home-Prüfung (90 min) Die Klausur und die Take-Home-Prüfung können ganz oder teilweise im Antwort-Wahlverfahren nach §96c stattfinden. Die Klausur kann als Präsenzklausur oder digitale Präsenzklausur nach §96b (2) durchgeführt werden.	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

PM 7.2: Statistik II		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verfügen über ein Verständnis der grundlegenden statistischen und wahrscheinlichkeitstheoretischen Konzepte. Sie haben eine Übersicht über ein breites Spektrum von statistischen Methoden zur Analyse von Daten und zur Entscheidungsfindung unter Unsicherheit. Der Schwerpunkt dieser Veranstaltung liegt in der induktiven Statistik und der Regression.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Statistik I“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Statistik II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Wichtige Verteilungsmodelle, Stichprobentheorie, statistische Schätzverfahren, statistische Testverfahren, Regressions- und Zeitreihenanalyse
Übung Statistik II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Statistik II
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min) oder Take-Home-Prüfung (90 min) Die Klausur und die Take-Home-Prüfung können ganz oder teilweise im Antwort-Wahlverfahren nach §96c stattfinden. Die Klausur kann als Präsenzklausur oder digitale Präsenzklausur nach §96b (2) durchgeführt werden.	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

PM 8: Einführung in die Ökonometrie		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden sind in der Lage, mittels statistischer Methoden und beobachteter Daten ökonomische Zusammenhänge zu quantifizieren und zu überprüfen. Sie haben eine Übersicht über grundlegende Methoden der Regressionsanalyse, kennen die Auswirkungen von Verletzungen der Modellannahmen auf Schätzungen und Tests von Regressionsparametern und sind mit geeigneten Lösungsstrategien vertraut. Sie verfügen über die Fähigkeit, eigenständig Regressionsanalysen durchzuführen und deren Ergebnisse geeignet zu interpretieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Statistik I“ und Modul „Statistik II“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Einführung in die Ökonometrie	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Grundlegende Modelle und Methoden der Ökonometrie wie: multiples lineares Regressionsmodell; Heteroskedastizität und Autokorrelation; Parameterschätzung mittels der Kleinsten-Quadrate-, der verallgemeinerten Kleinsten-Quadrate- und der Maximum-Likelihood-Methode; Hypothesentests und Konfidenzbereiche
Übung Einführung in die Ökonometrie	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Vertiefung der Vorlesungsinhalte; Anwendung der ökonometrischen Methoden anhand von Übungsaufgaben und empirischen Beispielen; Einführung in eine ökonometrische Anwendungssoftware
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Einführung in die Ökonometrie (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 10: Externes Rechnungswesen II		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verstehen das institutionelle Umfeld der internationalen Rechnungslegung. Sie sind in der Lage, die Bilanzierungsvorschriften der International Financial Reporting Standards auf typische Probleme der Jahresabschlusserstellung anzuwenden und ökonomisch zu interpretieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse aus dem Modul „Externes Rechnungswesen I“ werden vorausgesetzt.			
Kenntnisse aus den Modulen „Grundlagen der Finanzwirtschaft I“ und „Grundlagen der Finanzwirtschaft II“ werden empfohlen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Internationale Rechnungslegung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Internationale Rechnungslegung nach IFRS und dessen ökonomische Interpretation: Internationalisierungstendenzen, Rahmenkonzept, Bilanzansatz, Bilanzbewertung
Übung Internationale Rechnungslegung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Internationale Rechnungslegung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS		

WPM 11: Externes Rechnungswesen III		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verstehen die regulatorischen Anforderungen an die Unternehmenspublizität im deutschen Umfeld und beherrschen die Technik der Konsolidierung und der Erstellung von Kapitalflussrechnung. Sie sind somit in der Lage, die für eine Erstellung eines handelsrechtlichen oder IFRS-Konzernabschlusses notwendigen Arbeitsschritte vorzunehmen und ökonomisch zu interpretieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse aus dem Modul „Externes Rechnungswesen I“ werden vorausgesetzt.			
Kenntnisse aus dem Modul „Externes Rechnungswesen II“ werden empfohlen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Konzernrechnungslegung und Unternehmenspublizität	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	(Internationale) Konzernrechnungslegung, Segmentberichtserstattung, EPS, sonstige Unternehmenspublizität, Fortentwicklung der Rechnungslegung
Übung Konzernrechnungslegung und Unternehmenspublizität	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Konzernrechnungslegung und Unternehmenspublizität
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS		

WPM 12: Externes Rechnungswesen IV		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verstehen das institutionelle Umfeld der Wirtschaftsprüfung. Sie sind in der Lage, den Prüfungsprozess hinsichtlich typischer Arbeitsschritte zu strukturieren und ökonomisch zu interpretieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse aus dem Modul „Externes Rechnungswesen I“ werden vorausgesetzt.			
Kenntnisse aus den Modulen „Externes Rechnungswesen II“ und „Externes Rechnungswesen III“ werden empfohlen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Wirtschaftsprüfung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Ökonomische und institutionelle Grundlagen der Wirtschaftsprüfung
Übung Grundlagen der Wirtschaftsprüfung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Grundlagen der Wirtschaftsprüfung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS		

WPM 13: Internes Rechnungswesen II		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verstehen die unterschiedlichen Controllingkonzepte. Sie sind in der Lage, dies im Rahmen von unternehmerischen Planungs- Steuerungs- und Kontrollkonzepten einzusetzen und ökonomisch zu interpretieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse aus den Modulen „Externes Rechnungswesen I“ und „Internes Rechnungswesen I“ werden vorausgesetzt.			
Kenntnisse aus den Modulen „Grundlagen der Finanzwirtschaft I“ und „Grundlagen der Finanzwirtschaft II“ werden empfohlen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Controlling	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Methoden und Konzepte des operativen und strategischen Controlling sowie deren ökonomische Interpretation
Übung Controlling	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Controlling
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS		

WPM 14: Internes Rechnungswesen III		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verstehen die wesentlichen Methoden der Bilanzanalyse und der Unternehmensbewertung. Sie sind in der Lage, diese Methoden auf typische Fragestellungen der Unternehmenspraxis anzuwenden und ökonomisch zu interpretieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse aus dem Modul „Externes Rechnungswesen I“ werden vorausgesetzt.			
Kenntnisse aus den Modulen „Grundlagen der Finanzwirtschaft I“ und „Grundlagen der Finanzwirtschaft II“ werden empfohlen.			
Die Kurssprache ist Englisch.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Valuation	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Methoden der Bilanzanalyse und der Unternehmensbewertung sowie deren ökonomische Interpretation
Übung Valuation	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Valuation
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (120 min) oder Portfolio (25.000 ZoL)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS		<input checked="" type="checkbox"/> SS

WPM 15: Bachelorseminar Rechnungswesen		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden sind in der Lage, die wissenschaftliche Fachliteratur im Bereich Rechnungswesen zu lesen, die Kernergebnisse wiederzugeben und sie in Ansätzen kritisch zu evaluieren. Sie können wissenschaftlich relevante Forschungsfragen im Bereich Rechnungswesen identifizieren und einfache Ansätze zu ihrer Beantwortung entwickeln.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Mindestens zwei abgeschlossene Module aus dem Vertiefungsbereich Rechnungswesen (Module „Externes Rechnungswesen II“, „Externes Rechnungswesen III“, „Externes Rechnungswesen IV“, „Internes Rechnungswesen II“, „Internes Rechnungswesen III“)			
Kenntnisse aus den Bereichen Statistik, Ökonometrie und Mikroökonomie werden empfohlen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Bachelorseminar Rechnungswesen I	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1 LP, Teilnahme	Heranführung an wissenschaftliches Arbeiten im Bereich Rechnungswesen
Bachelorseminar Rechnungswesen II	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme Präsentation und Diskussion (30 min)	Entwicklung von methodisch fundierten Forschungsexposés im Bereich Rechnungswesen
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (30.000 ZoL) oder Portfolio (30.000 ZoL)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 20: Grundzüge der Unternehmensbesteuerung		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, die aus betrieblichen bzw. individuellen Aktivitäten resultierende Ertragssteuerbelastung (Einkommen-, Gewerbe und Körperschaftsteuer) zu quantifizieren. Damit sind die Studierenden auch in der Lage, unternehmerische bzw. privatwirtschaftliche Aktivitäten unter Berücksichtigung der steuerlichen Konsequenzen optimal zu gestalten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse im externen und internen Rechnungswesen			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Zusammenwirken der Einkommens-, Körperschafts- und Gewerbesteuer auf die Unternehmenssteuerbelastung; Besteuerung privater Wirtschaftstätigkeit
Übung Grundzüge der Unternehmensbesteuerung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Grundzüge der Unternehmensbesteuerung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Grundzüge der Unternehmensbesteuerung (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS		

WPM 21: Internationale Unternehmensbesteuerung		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sind vertraut mit der Ertragsbesteuerung bei grenzüberschreitenden (Unternehmens-) Aktivitäten. Zudem werden die Studierenden in die Lage versetzt, Strukturen im internationalen Unternehmensverbund steueroptimal zu gestalten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse der deutschen Einkommen-, Gewerbe- und Körperschaftsteuer			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Internationale Unternehmensbesteuerung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Besteuerung von In- und Out-Bound-Investitionen, Doppelbesteuerungsabkommen, Hinzurechnungsbesteuerung, Steueroptimale Investitions- und Finanzierungspolitik
Übung Internationale Unternehmensbesteuerung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Die Studierenden vertiefen anhand praxisnaher Beispiele und Fallstudien den Vorlesungsstoff
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Internationale Unternehmensbesteuerung (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS		

WPM 22: Steuerliche Gewinnermittlung / Umsatzsteuer und Verfahrensrecht		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden sind in der Lage, den steuerlichen Gewinn eines Unternehmens zu ermitteln und die notwendigen steuerlichen Bilanzen zu erstellen. Zudem sind die Studierenden mit dem Umsatzsteuerrecht vertraut und kennen das steuerliche Verfahrensrecht.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse im externen und internen Rechnungswesen			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Steuerliche Gewinnermittlung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Steuerbilanzerstellung, Steuerbilanzpolitik, Gesellschafterwechsel, Behandlung von Sacheinlage
Vorlesung Umsatzsteuer und Verfahrensrecht	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Die Studierenden erlernen vor allem anhand von praktischen Beispielen aus der Rechtsprechung sowie aus dem Tagesgeschäft von Unternehmen die Systematik des Umsatzsteuergesetzes unter Vertiefung der Schwerpunkte wie Lieferung, Leistung, Organschaft, Vorsteuerabzug und Vorsteuerberichtigung. Im steuerlichen Verfahrensrecht lernen die Studierenden die Grundzüge der Abgabenordnung und ihre Verschränkung mit dem materiellen Steuerrecht kennen. Dabei liegt die Gewichtung auf dem Steuerbescheid und den Rechtsmitteln, der Festsetzungsfrist und den Änderungsvorschriften. Auch das Steuerstrafrecht und seine Bedeutung für die reguläre Veranlagung werden vermittelt. Das Erlernte wird anhand von Fällen und Fallstudien angewendet und vertieft.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Steuerliche Gewinnermittlung/Umsatzsteuer und Verfahrensrecht (120 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS		

WPM 23: Grundzüge der Konzernbesteuerung		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, die rechtsform- und konzernstrukturspezifische Ertragssteuerbelastung (Einkommen-, Gewerbe und Körperschaftsteuer) zu quantifizieren. Damit sind die Studierenden auch in der Lage, die Rechtsform optimal zu wählen und die Konzernstruktur optimal zu gestalten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnisse der deutschen Einkommen-, Gewerbe- und Körperschaftsteuer und im externen Rechnungswesen			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundzüge der Konzernbesteuerung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Rechtsform- und konzernspezifische Besteuerungsaspekte
Übung Grundzüge der Konzernbesteuerung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Grundzüge der Konzernbesteuerung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Grundzüge der Konzernbesteuerung (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS		

WPM 24: Umwandlung von Unternehmen		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden sind in der Lage, die steuerlichen Folgen im Fall der Umstrukturierung von Unternehmen zu quantifizieren. Sie kennen die Regelungen des Umwandlungssteuergesetzes und verfügen über die Kompetenz, Umstrukturierungsvorgänge steueroptimal zu gestalten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Fundierte Kenntnisse der deutschen Einkommen-, Gewerbe- und Körperschaftsteuer sowie der handels- und steuerlichen Gewinnermittlung/Bilanzierung.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Umwandlung von Unternehmen	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Die Besteuerung von Restrukturierungen im deutschen Umwandlungssteuerrecht; Steueroptimale Gestaltung von Umwandlungsvorgängen; Auswirkungen der Besteuerung auf den Unternehmenskauf
Übung Umwandlung von Unternehmen	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Umwandlung von Unternehmen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Umwandlung von Unternehmen (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS		

WPM 25: Steuerwirkungslehre		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden wissen, wie Steuern in die gängigen einzelwirtschaftlichen Entscheidungsmodelle zu integrieren sind und können daher die Wirkungen der Besteuerung auf einzelwirtschaftliche Entscheidungen angeben. Zudem werden die Studierenden in die Lage versetzt, bestehende steuerliche Regelungen und geplante Rechtsänderungen unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten kritisch zu würdigen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Grundkenntnisse der deutschen Einkommen-, Gewerbe- und Körperschaftsteuer.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Steuerwirkungslehre	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Integration der deutschen Ertragssteuern (Einkommens-, Körperschafts- und Gewerbesteuer) in gebräuchliche betriebswirtschaftliche Entscheidungsmodelle, um die Wirkungen auf die unternehmerische Entscheidung zu analysieren. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Auswirkungen der Besteuerung auf die unternehmerische Investitions- und Finanzierungsentscheidung im nationalen und internationalen Kontext.
Übung Steuerwirkungslehre	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung Steuerwirkungslehre
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Steuerwirkungslehre (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS		<input checked="" type="checkbox"/> SS

WPM 26: Bachelor Seminar zu aktuellen steuerlichen Themen		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle steuerliche Fragen wissenschaftlich anzugehen und theoretisch bzw. empirisch fundiert zu beantworten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Grundkenntnisse der deutschen Einkommen-, Gewerbe- und Körperschaftsteuer.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Aktuelle Steuerliche Themen I	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1 LP, Teilnahme	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten zur Bearbeitung steuerlicher Themen
Seminar Aktuelle Steuerliche Themen II	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (45 min) und Diskussion	Im Rahmen des Seminars setzen sich die Studierenden mit aktuellen Problemfeldern und Steuerreformvorhaben im nationalen und internationalen Kontext auseinander.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (40.000 ZoL) und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS		<input checked="" type="checkbox"/> SS

WPM 30: Marktforschung und Marketingentscheidungen		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
<p>Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse des Marketingmanagements und wissen wie Datenanalysetechniken zur Entscheidungsunterstützung im Unternehmen eingesetzt werden können. Sie haben vertiefte Kenntnisse in der Gewinnung und Auswertung von Informationen über das Entscheidungsverhalten von Konsumentinnen und Konsumenten mit statistischer Software. Den Umgang mit statistischer Software lernen die Studierenden in computerbasierten Übungseinheiten.</p> <p>Weiterhin wissen sie, wie diese Informationen in das strategische und operative Marketingmanagement integriert werden können.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Marketing und E-Business“ und Modul „Strategie, Organisation und Information Technology“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Marktforschung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	<p>Marketingforschung: Einführung, Grundlagen der Marktforschung; Messmethoden und Marktforschung; Stichprobenkonstruktion; Multivariate Analysemethoden</p> <p>Marketingentscheidungen: Einsatz von Marketingforschungstools zur Entscheidungsunterstützung; Entscheidungsunterstützung in der Produktpositionierung, der Schätzung von Preisabsatzfunktionen oder der Auswertung von Experimenten</p>
Übung Grundlagen der Marktforschung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben, Problemlösungen und Fallstudien: Datenaufbereitung, Datenanalyse mit multivariaten Analysemethoden und Dateninterpretation
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Grundlagen der Marktforschung (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS		

WPM 31: Marketingseminar		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
<p>Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse des Marketingmanagements. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse in der Marktforschung, insbesondere multivariate Analysemethoden. Sie haben vertiefte Kenntnisse in der Gewinnung und Auswertung von Informationen über das Entscheidungsverhalten von Konsumentinnen und Konsumenten. Außerdem wissen sie, wie diese Informationen in das Marketingmanagement integriert werden können.</p> <p>Die Studierenden sind der Lage, ihre Bachelorarbeit am Institut für Marketing zu schreiben, wenn sie dieses Modul erfolgreich abgeschlossen haben.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Marketing und E-Business“ und Modul „Strategie, Organisation und Information Technology“, Modul „Marktforschung und Marketingentscheidungen“</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Marketingseminar I	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1 LP, Teilnahme	Einführung in den praktischen Umgang mit Methoden des Marketingmanagements zur Erstellung eigener Forschungsprojekte
Seminar Marketingseminar II	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation und Diskussion (30 min)	Integration von aktuellen Themen in das Marketingmanagement und Durchführung eigener Forschungsprojekte
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (30.000 ZoL) im Marketingseminar und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

WPM 32: Konsumentenverhalten		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zu den Grundlagen des Konsumentenverhaltens. Neben wissenschaftstheoretischen Hintergründen kennen sie zentrale Konstrukte aktivierender Prozesse (Aktivierung, Emotion, Motivation, Einstellung) und Vorgänge kognitiver Prozesse (Aufnahme, Verarbeitung und Lernen von Informationen), das (Kauf-)Entscheidungsverhalten von Konsumenten, sowie Umweltdeterminanten des Konsumentenverhaltens. Ihnen sind ferner spezifische Themen mit Bezug zur Demographie und Psychographie der Konsumenten sowie Ansätze zur empirischen Erforschung des Konsumentenverhaltens bekannt. Die Studierenden sind in der Lage, die Inhalte anhand von Fallbeispielen selbstständig zu analysieren.			
Empfohlene fachliche Voraussetzungen: Modul „Marketing und E-Business“ und Modul „Strategie, Organisation und Information Technology“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Konsumentenverhalten	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen des Konsumentenverhaltens, Psychische Determinanten des Konsumentenverhaltens, Umweltdeterminanten des Konsumentenverhaltens, aktuelle Themen und empirische Ansätze der Konsumentenforschung
Übung Konsumentenverhalten	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Fallstudien und Übungsaufgaben
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

WPM 40: Economics of Entrepreneurship		Credits: 6	
<p><u>Learning objectives:</u></p> <p>Bachelor students have a detailed knowledge of the applications of macroeconomic, microeconomic and psychological theories of entrepreneurship.</p> <p>Areas of applications are, among others: the role of the entrepreneur in the economy, entrepreneurship and economic growth, the value of entrepreneurship, the personality of the entrepreneur, female entrepreneurship, incentives in entrepreneurial teams and venture financing.</p>			
Preconditions: none			
Teaching formats	Hours per week, workload in hours	Credits, preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Economics of Entrepreneurship	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours presence in class 35 hours preparation and learning	2 credits, participation	theoretical and formal aspects of the macro- and microeconomic aspects of entrepreneurship; psychological foundations of entrepreneurship
Tutorial Economics of Entrepreneurship	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours presence in class 35 hours preparation and learning	2 credits, participation	absorption and application of lecture content
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam Economics of Entrepreneurship (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester		<input type="checkbox"/> 2 semester
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term		<input checked="" type="checkbox"/> summer term

WPM 41: Innovative Entrepreneurship		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
<p>This course provides students with a deeper knowledge of selected aspects of the field of economics of entrepreneurship (which might cover the personality of the entrepreneur, gender aspects of entrepreneurship, macro- or microeconomic aspects of entrepreneurship).</p> <p>Students understand the fundamental requirements of working scientifically.</p> <p>Thereby, after successfully participating in the course, they will have acquired the following basic skills: to conduct a scientific literature search, to write a scientific seminar paper, to critically evaluate and discuss their research with the audience.</p>			
Preconditions: none			
Teaching formats	Hours per week, workload in hours	Credits, preconditions for granting	Topics, contents
Seminar Innovative Entrepreneurship I	<u>1 SWS</u> <u>30 hours</u> 15 hours presence in class 15 hours preparation and learning	1 credits, participation	Basic topics: theoretical and formal aspects of the macro- and microeconomic aspects of entrepreneurship and /or psychological foundations of entrepreneurship
Seminar Innovative Entrepreneurship II	<u>1 SWS</u> <u>60 hours</u> 15 hours presence in class 45 hours preparation of the special work assignment and learning	2 credits, participation presentation and discussion (45 min)	Specialized topics: deepened knowledge in selected parts of theoretical and formal aspects of the macro- and microeconomic aspects of entrepreneurship and /or psychological foundations of entrepreneurship
Final exam	<u>90 hours</u> term paper (45.000 ZoL) in seminar Innovative Entrepreneurship and preparation	3 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		

WPM 50: Grundlagen der Personalökonomik		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden haben einen fundierten Überblick über grundlegende Fragestellungen aus dem Gebiet der Personalökonomik. Sie sind in der Lage, die Vorlesungsinhalte mikroökonomisch fundiert zu diskutieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Strategie, Organisation und Information Technology“; Modul: „Volkswirtschaftslehre II“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Investitionen in Humankapital; Selektion und Motivation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei Informationsasymmetrien: Rekrutierungsstrategien, Anreizverträge, relative Leistungsentlohnung, Beförderungen, nicht-monetäre Motivation; Teamarbeit
Übung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Vorlesungsinhalte werden anhand von Übungsaufgaben vertieft
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Grundlagen der Personalökonomik (90 min) und Vorbereitung	2 LP Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 51: Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR)		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden kennen die Rahmenbedingungen unter denen Unternehmen in Interaktion mit der Gesellschaft wirtschaften und sind in der Lage, die Erwartungen unterschiedlicher Interessengruppen (Stakeholder) in der Gesellschaft zu analysieren und auf dieser Basis Strategien für Unternehmen zu entwickeln. Sie kennen verschiedene Ansätze der Integration von CSR in Unternehmen und können diese auf unterschiedliche Unternehmen anwenden.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Grundlagen der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme (nur im Falle eines Essays bei MAP): 3 Hausaufgaben (je ca. 3.000 ZoL bzw. je eine Seite)	Grundbegriffe der CSR
Seminar Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen in der Praxis	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Erstellen einer Präsentation (15 min) und Moderation einer Diskussion	Praxisbeispiele
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Essay (ca. 10.000 ZoL) oder Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 52: Seminar Empirische Studien in der Personal-und Organisationsökonomie		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten an den Problemstellungen aus dem Bereich der Personal- und Organisationsökonomie. Sie können die relevanten Forschungsfragen aus dem Bereich Personal- und Organisationsökonomie identifizieren und empirisch evaluieren. Sie verfügen über erste Erfahrungen um eine Forschungsfrage eigenständig auszuarbeiten. Sie verstehen die empirischen Methoden und können diese auf personalökonomische Fragestellungen anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, ihre Ergebnisse in schriftlicher Form aufzubereiten und präsentieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Der Besuch des Moduls "Grundlagen der Personalökonomik" wird dringend empfohlen.			
Belegung eines der folgenden Module kann hilfreich sein: Statistik I + II, Einführung in die Ökonometrie, Angewandte Ökonometrie, Angewandte Statistik, Datenanalyse I + II, Angewandte Mikroökonomie, Einführung in die Spieltheorie, Empirische Wirtschaftsforschung: Angewandte Kausalanalyse, Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft, Economics of Entrepreneurship			
Das Seminar ist an die Studierende im fünften Fachsemester gerichtet.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Empirische Studien in der Personal- und Organisationsökonomie I	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1 LP, Teilnahme	Projektarbeiten in Kleingruppen: - Literaturrecherche - Definition der Forschungsfrage - Entwicklung eines Forschungsdesigns - Erarbeitung eines (empirischen) Analyseplans
Seminar Empirische Studien in der Personal- und Organisationsökonomie II	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme Präsentation und Diskussion (45 Minuten)	Aufbereitung der Ergebnisse, Präsentation und Diskussion
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 25.000 ZoL) und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS		<input checked="" type="checkbox"/> SS

WPM 53: Empirical Evaluation of Human Resource Management Practices		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
Students know how to use experimental economics to identify causal effects of HRM practices on employee behaviour in companies. They can evaluate field and laboratory experiments as well as other empirical studies that analyze economic behaviour in organizations. They are able to conduct a scientific discourse, identify core statements of the economic studies, identify the econometric methods and interpret the results.			
Preconditions: Modules "Grundlagen der Personalökonomik" and "Strategie, Organisation und Information Technologie" or similar courses that impart in-depth knowledge about personnel and organisational economics. In addition, it is recommended to attend the module "Empirische Wirtschaftsforschung: Angewandte Kausalanalyse" or comparable courses about statistical methods and causal analysis. The course is aimed at students in advanced semesters. The course language is English.			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture „Empirische Evaluation von Human Resource Management Praktiken“	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	The lecture contents deal with the empirical evaluation of management practices in organizations. A brief introduction provides an overview of the fundamentals of experimental economic research (e.g. lab and field experiments). Subsequently, empirical studies on the effects of personnel instruments on employee behavior will be discussed. The topics are e.g. monetary and non-monetary incentives, leadership, teamwork, feedback, recruitment, training.
Exercise „Empirische Evaluation von Human Resource Management Praktiken“	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	The aim of the exercise is to deepen the contents discussed in the lecture.
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam (60 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term <input type="checkbox"/> summer term		

WPM 63: Financial Markets and Social Science		Credits: 6 Total workload: 180 hours	
<u>Learning objectives:</u> Students are able to guide non-economists in their thinking about the financial system and about academic financial economics. They can design economic experiments that illustrate the fragility of financial institutions and are explain the results to participants who are not economists.			
Preconditions: none			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Financial Economics for Citizens	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	History of finance, finance theory, finance & politics.
Exercise Financial Economics for Citizens	<u>2 SWS</u> <u>90 hours</u> 25 hours Attendance 65 hours Literature study and preparation of special working task	3 credits, participation assignment (ca. 10.000 ZoL) and discussion	Exercise sessions Economic experiment Student presentations of current topics, working papers, and book chapters in the area "politics and finance"
Final exam	<u>30 hours</u> Portfolio (15.000 ZoL) and preparation	1 credit, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term <input type="checkbox"/> summer term		
Applicability of the modul	Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre (zweifach), Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre, Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik		

WPM 64: Financial Markets		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
The students will become familiar with the microfoundations of financial economics (Arrow-Debreu, Radner economies, EU theory), no-arbitrage arguments (pricing derivative securities), the term structure of interest rates, portfolio theory, consumption based asset pricing, factor pricing models, the efficient markets hypothesis, and empirical tests of asset pricing theory. In the exercise sessions, we will work with data, and will discuss the practice of portfolio management and financial advisory.			
Preconditions: Grundlagen der Finanzwirtschaft I + II			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Financial Markets	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Microfoundations, the term structure of interest rates, portfolio theory, asset pricing, empirical methods.
Exercise Financial Markets	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation of special working task	2 credits, participation presentation (20 min) und discussion	Exercise sessions Empirical analyses Portfolio management and financial advisory: theory and practice.
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam Financial Markets (60 Min.) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		

WPM 65: Empirical Research in Finance		Credits: 6	
<p><u>Learning objectives:</u></p> <p>Students possess the necessary practical knowledge for independent empirical research in the field of finance. They have experience in the following areas:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Identification of relevant research questions - Development of adequate research designs - Collection and processing of data - Execution of the analysis with the help of common statistical software - Analysis, preparation and presentation of the results <p>The module is a necessary preparation for the students who intend to write an empirical bachelor thesis in the field of finance.</p>			
<p>Subject Requirements for the module or specific courses of the module:</p> <p>Modules: Grundlagen der Finanzwirtschaft I + II, Statistik I + II</p> <p>The seminar aims at Bachelor students in the fifth semester and will be held in English.</p>			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Seminar Empirical Research in Finance I	<u>1 SWS</u> <u>60 hours</u> 15 hours attendance 45 hours literature study and preparation	2 credits, participation	Scientific working Easy econometric methods in finance Data sources
Seminar Empirical Research in Finance II	<u>1 SWS</u> <u>60 hours</u> 15 hours attendance 45 hours literature study and preparation of course and special working task	2 credits, participation presentation and discussion (20 min)	Project work in small groups Preparation of the results Presentation and discussion
Final exam	<u>60 hours</u> term paper (ca. 30.000 ZoL) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester		<input type="checkbox"/> 2 semester
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term		<input type="checkbox"/> summer term

WPM 68: Financial Economics for Governance		Credits: 6 Total workload: 180 hours	
<u>Learning objectives:</u> Students are able to guide policy-makers in their thinking about the financial system and about academic financial economics. They can assess the governance and financial situation of private businesses and their contribution with respect to social and environmental problems. They understand the basics of discounted cash flow analysis and discount rates, including social discount rates.			
Preconditions: none			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Financial Economics for Governance	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Finance theory, corporate governance and governance in the public sector.
Exercise Financial Economics for Governance	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation of special working task	3 credits, participation, assignment (ca. 10.000 ZoL) and discussion	Exercise sessions Economic experiment Student presentations of current topics, working papers, and book chapters
Final exam	<u>60 hours</u> Portfolio (15.000 ZoL) and preparation	1 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term <input type="checkbox"/> summer term		
Applicability of the module	Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre (Zweifach), Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre, Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik		

WPM 70: Financial Derivatives		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
Upon completion of the module, students will be familiar with how standard financial derivatives such as futures, forwards, and options are structured and how they are used in risk management. They will be able to apply standard pricing methods such as the binomial model and the Black-Scholes model, but will also develop a critical understanding of the derivatives business and its role in financial markets and society.			
Preconditions: Modules "Grundlagen der Finanzwirtschaft I", "Mathematik I", "Statistik I" or equivalent			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Financial Derivatives	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Payoffs and structure of futures, forwards options. Use of futures, forwards, and options in hedging. Binomial model, the Black-Scholes Model. The role of the derivatives business.
Exercise Financial Derivatives	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Exercises in topics of Derivatives
Final exam	<u>60 hour</u> Written exam (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester		<input type="checkbox"/> 2 semester
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term		<input type="checkbox"/> summer term

WPM 71: Financial Intermediation		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u> Upon completion of the module, students will be familiar with the role and function of financial intermediaries in the economy. Students will be able to contribute to the debate around financial intermediaries and how they should be regulated, on the basis of arguments that rely on economic theory.			
Preconditions: Completion of modules "Grundlagen der Finanzwirtschaft I" and "Grundlagen der Finanzwirtschaft II"			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Financial Intermediation	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Role and function of financial intermediaries in the economy; Regulation of financial intermediaries, theory of financial intermediation.
Exercise Financial Intermediation	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Exercises in topics of Financial Intermediation
Final exam	<u>60 hour</u> Written exam (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester		<input type="checkbox"/> 2 semester
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term		<input checked="" type="checkbox"/> summer term

WPM 80: Spezifische Themen der Betriebswirtschaftslehre		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden haben Kenntnisse und Fähigkeiten in den aktuellen, forschungsrelevanten Gebieten der Betriebswirtschaftslehre. Sie sind vertraut mit einer Einführung in aktuelle Forschungsgebiete und Anwendungsfelder und sind in der Lage, ihre Kenntnisse selbstständig zu vertiefen, Fachliteratur zu aktuellen Forschungsgebieten (auch interdisziplinäre) selbstständig zu studieren und wiederzugeben. Für dieses Modul können eine vertiefende Vorlesung mit Übung oder ein Seminar der Betriebswirtschaftslehre gewählt werden.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	BWL-Themen
Übung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übung zu BWL-Themen
Seminar	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (ca. 30-60 min)	BWL-Themen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur zu Vorlesung und Übung (60 - 90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
	<u>120 Stunden</u> Hausarbeit zum Seminar (ca. 30.000 ZoL) und Vorbereitung oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS		

WPM 199: Principles of Database Management		Credits: 6	
		Total workload: 180 hours	
<u>Learning objectives:</u>			
Students are familiar with the fundamentals of database systems and data management in the big data era. Students understand relational databases for transaction processing and are able to formulate database queries using SQL. Beyond transaction processing, students are familiar with business intelligence systems. They know the data warehouse model, relevant architecture patterns, and online analytical processing. Students also learn about emerging concepts for managing big data.			
Preconditions: n. A.			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Principles of Database Management	<u>2 SWS</u> <u>30 hours</u> 25 hours Attendance 5 hours Literature study and preparation	1 credit, participation	Relational databases, SQL, data integration & governance, data warehouse models, OLAP, big data architectures
Exercise Principles of Database Management	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Work on exercise tasks	2 credits, participation	Conceptual data models, designing relational and analytical databases, SQL programming, SQL extensions for big data
Final exam	<u>90 hours</u> 30 min oral exam or 90 min written exam or portfolio (25,000 ZoL or digital equivalent) and preparation	3 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		
Applicability of the module	The module "Module 199: Principles of Database Management" can be chosen for the Bachelor of Business Administration as well as for the Bachelor of Economics.		

WPM 200: Introduction to Python Programming for Machine Learning & AI		Credits: 6 Total workload: 180 hours	
<u>Learning objectives:</u> Students are familiar with the Python programming language and know the Python ecosystem for data analysis and machine learning. Students understand general-purpose programming concepts such as object-orientation. Beyond acquiring programming abilities, students understand the fundamentals of machine learning and AI. Students know typical applications of the corresponding methods in industry and business research and have hands-on skills with employing Python libraries for machine learning to solve data-oriented business decision problems.			
Preconditions: the module is open to everybody. A basic understanding of multivariate statistics (e.g., regression analysis) is recommended, although the corresponding material is also revisited in the course.			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture	<u>2 SWS</u> 30 hours 25 hours Attendance 5 hours Literature study and preparation	1 credits, participation	Computer programming, Python ecosystem, object-orientation, data analytics process model, data science methods
Exercise	<u>2 SWS</u> 60 hours 25 hours Attendance 35 hours Work on programming tasks	2 credits, participation	Python demos and use cases, programming tasks, empirical work
Final exam	<u>90 hours</u> 30 min oral exam or 90 min written exam or portfolio (25,000 ZoL or digital equivalent) and preparation	3 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term <input type="checkbox"/> summer term		
Applicability of the module	The module "Introduction to Python Programming for Machine Learning & AI" can be chosen for the Bachelor of Business Administration as well as for the Bachelor of Economics.		

WPM 201: Einführung in die Programmierung		Leistungspunkte: 6	
<p><u>Lern- und Qualifikationsziele:</u></p> <p>Das Modul behandelt die Grundlagen moderner Programmiersprachen am Beispiel ausgewählter Technologien. Die Studierenden können folgende Qualifikationen erwerben:</p> <p>Sie kennen gängige Kontrollstrukturen und können einfache Algorithmen (z.B. Suche) implementieren. Sie verstehen die Prinzipien der objektorientierten Programmierung. Sie sind mit Techniken zum Zugriff auf Datenbanken vertraut. Sie sind in der Lage, einfache Datenanalyseprobleme durch Programmierung zu lösen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Marketing und E-Business“ und Modul „Strategie, Organisation und Information Technology“</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Programmierung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen der Programmierung; Programmierparadigmen und -sprachen; Objektorientierte Programmierung; Zugriff auf relationale Datenbanken über entsprechende Bibliotheken; Web-Programmierung
Übung Grundlagen der Programmierung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Vertiefung des Vorlesungsstoffs; Demonstration von Programmier-techniken; Selbständiges Lösen von Übungsaufgaben;
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Grundlagen der Programmierung (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 202: Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Das Seminar behandelt aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik. Die Studierenden erweitern Ihre Kenntnisse in den Theorien, Anwendungen und Methoden der Wirtschaftsinformatik. Die Studierenden können neue Technologien, Entwicklungen und Trends in den Kontext der Wirtschaftsinformatik einordnen. Die Studierenden erwerben und erweitern ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten (Literaturrecherche, wissenschaftliches Schreiben, etc.).			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Strategie, Organisation und Information Technology“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Bachelorseminar Wirtschafts- Informatik I	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1 LP, Teilnahme	Einführung in aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik
Seminar Bachelorseminar Wirtschafts- Informatik II	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Ar- beitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation und Diskussion (30 min)	Durchführung eines eigenen Projekts zu aktuellen Themen der Wirtschaftsinfor- matik
Modulabschluss- prüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 25.000 ZoL) im Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 209: Foundations of Econometrics		Credits: 6 Total workload: 180 hours	
<u>Learning objectives:</u>			
Students understand the formal foundations of mathematical and statistical theory underlying the linear regression model and some of its generalizations. Given an empirically testable hypothesis and available data, they can choose an adequate, but simple econometric methodology (regression model, estimator, test) to test the empirical hypothesis, and can formally justify their choices.			
Recommended module or comparable previous knowledge:			
Modules "Statistik I" and "Statistik II" or modules with similar learning outcomes.			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Foundations of Econometrics	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Estimation and testing in the classical (normal) linear regression model, robust covariance matrix estimation, instrumental variable estimation, estimation of binary response models, maximum likelihood, ARMA models and forecasting, error component panel model, fixed effects and random effects estimators.
Exercise Foundations of Econometrics	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Topics to be covered include: Introduction to a programming language suitable for working with econometric models. Illustration of the concepts discussed in the lecture using simulation exercises and paper-pencil practice exercises.
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam (90 min) and preparation or portfolio (25,000 ZoL)	2 credits, pass	"The written examination may be conducted as a face-to-face examination, a digital face-to-face examination in accordance with Section 96b (2) ZSP-HU or a digital remote examination in accordance with Section 96b (3) ZSP-HU."
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		
Applicability of the module	Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre (Zweifach), Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre, Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik		

WPM 210: Angewandte Ökonometrie		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der ökonometrischen Modelle und Methoden zur Analyse von Querschnitts-, Panel- und Zeitreihendaten sowie deren Anwendbarkeit in der Praxis. Sie sind in der Lage, selbstständig empirische Studien zur Untersuchung ökonomischer Fragestellungen durchzuführen, dabei geeignete ökonometrische Verfahren einzusetzen und die Ergebnisse sinnvoll zu interpretieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Einführung in die Ökonometrie“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Angewandte Ökonometrie	<u>3 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung	3 LP, Teilnahme	Erweiterungen und Anwendungen des linearen Regressionsmodells; Modellwahl und Modelldiagnose; stochastische Regressoren und Instrumentalvariablenschätzungen; Einführung in die Paneldatenanalyse; Modelle für qualitative und beschränkte abhängige Variablen (Logit- und Probit-Modelle, gestutzte und zensierte Daten, Tobit-Modell); Zeitreihenanalyse (Spezifikation, Schätzung und Prognose in (V)AR-Modellen)
Übung Angewandte Ökonometrie	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung	1 LP, Teilnahme	Bearbeitung von Übungsaufgaben; Anwendung der Methoden auf empirische Daten; Benutzung ökonometrischer Software
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Angewandte Ökonometrie (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

WPM 221: Datenanalyse I		Leistungspunkte: 6 Gesamtarbeitsaufwand: 180 Zeitstunden	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden haben eine Übersicht über Methoden zur Aufbereitung und Analyse von Beobachtungsdaten mittels deskriptiver, explorativer, grafischer und induktiver statistischer Verfahren unter Einsatz von statistischer Software. Sie sind in der Lage, komplexe Statistik-Prozeduren theoretisch fundiert anzuwenden und die Ergebnisse sachgerecht zu interpretieren. Die Veranstaltungen decken dabei die Datenaufbereitung, univariate Statistik und (Unter-) Gruppenanalyse ab.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Statistik I“ und „Statistik II“ oder äquivalente Kenntnisse			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Datenanalyse I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Wiederholung Statistik I & II, Datenbereinigung, Ausreißer, Fehlende Werte, Univariate und Bivariate Statistik (Grafiken, Kennzahlen und Tests), Untergruppenanalyse
Übung Datenanalyse I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Praktische Aufgaben zum Vorlesungsstoff, die mit statistischer Software gelöst werden
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min) oder Hausarbeit (20.000 ZoL) oder Take-Home-Prüfung (90 min) oder Multimediale Prüfung (20 min). Die Klausur und die Take-Home-Prüfung können ganz oder teilweise im Antwort-Wahlverfahren nach § 96c stattfinden. Die Klausur kann als Präsenzklausur oder digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) durchgeführt werden.	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre (Zweitfach), Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre, Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik, Masterstudium Betriebswirtschaftslehre, Masterstudium Volkswirtschaftslehre, Masterstudium Economics and Management Science (MEMS), Masterstudium Wirtschaftsinformatik, Masterstudium Wirtschaftspädagogik, Masterstudium Statistik		

WPM 222: Datenanalyse II		Leistungspunkte: 6 Gesamtarbeitsaufwand: 180 Zeitstunden	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden haben eine Übersicht über Methoden zur Aufbereitung und Analyse von Beobachtungsdaten mittels deskriptiver, explorativer, grafischer und induktiver statistischer Verfahren unter Einsatz von statistischer Software. Sie sind in der Lage, komplexe Statistik-Prozeduren theoretisch fundiert anzuwenden und die Ergebnisse sachgerecht zu interpretieren. Die Veranstaltungen decken dabei die Zusammenhangs- und Regressionsanalyse sowie Multivariate Statistik ab.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Statistik I“ und „Statistik II“ oder äquivalente Kenntnisse			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Datenanalyse II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Multivariate Statistik (Grafik, Hauptkomponentenanalyse, Faktoranalyse, Clusteranalyse) Sowie Regressionsanalyse (Lineare Regression, Nicht- und semiparametrische Regression)
Übung Datenanalyse II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Praktische Aufgaben zum Vorlesungsstoff, die mit statistischer Software gelöst werden
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (90 min) oder Hausarbeit (20.000 ZoL) oder Take-Home-Prüfung (90 min) oder Multimediale Prüfung (20 min). Die Klausur und die Take-Home-Prüfung können ganz oder teilweise im Antwortwahlverfahren nach §96c stattfinden. Die Klausur kann als Präsenzklausur oder digitale Präsenzklausur nach §96b (2) durchgeführt werden.	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre (Zweifach), Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre, Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik, Masterstudium Betriebswirtschaftslehre, Masterstudium Volkswirtschaftslehre, Masterstudium Economics and Management Science (MEMS), Masterstudium Wirtschaftsinformatik, Masterstudium Wirtschaftspädagogik, Masterstudium Statistik		

WPM 224: Statistical Programming Languages		Credits: 6 Total workload: 180 hours	
The students are introduced to the basic concepts of statistical programming languages as R or Matlab and its application. They have in-depth knowledge of mathematical and algorithmic foundations of statistical software.			
Preconditions: basic knowledge equivalent to module „Statistik I“ und “Statistik II” (Bachelor)			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Seminar Statistical Programming Languages I	<u>1 SWS</u> <u>30 hours</u> 15 hours attendance 15 hours literature study and preparation	1 credit, participation	Data analysis and programming statistical algorithms in a statistical programming language
Seminar Statistical Programming Languages II	<u>1 SWS</u> <u>60 hours</u> 15 hours attendance 45 hours literature study and preparation of course	2 credits, participation	Application in programming, e.g. in Numerical Linear Algebra, Curve Fitting, Optimization, Random Number Generation, Numerical Solutions of Stochastic Differential Equations
Final exam	<u>90 hours</u> 30 min oral exam or 90 min written exam or term paper or portfolio (25,000 ZoL or digital equivalent)	3 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term <input type="checkbox"/> summer term		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre (Zweifach), Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre, Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik, Masterstudium Betriebswirtschaftslehre, Masterstudium Volkswirtschaftslehre, Masterstudium Economics and Management Science (MEMS), Masterstudium Wirtschaftsinformatik, Masterstudium Wirtschaftspädagogik, Masterstudium Statistik		

WPM 225: Selected Topics in History of Statistics		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
<p>The students should learn to be able to analyse, to understand and to interpret historical events and developments in the history of statistics. They should learn methodological approaches to analyse publications on statistics and mathematics. The aim of the seminar is to study classical papers on statistics and mathematical statistics and to analyse them from a historical perspective.</p> <p>Active participation is desired; the seminar is for students who are interested in history of statistics and mathematical statistics.</p>			
Preconditions: module „Statistik I“ and „Statistik II“ or equivalent knowledge			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Seminar Selected Topics in History of Statistics I	<u>1 SWS</u> <u>30 hours</u> 15 hours attendance 15 hours literature study and preparation	1 credits, participation	Serious reading of classical papers (book chapters or articles) on mathematics and mathematical statistics (for example written by Leontief, Kantorovich, Koopmans, Dantzig) Reading on history of ideas, theories, and methods, and biographies related to the topic Reading on history of computer technology, and computer programming, related to statistics
Seminar Selected Topics in History of Statistics II	<u>1 SWS</u> <u>60 hours</u> 15 hours attendance 45 hours literature study and preparation of the special working task	2 credits, participation presentation (30 min)	Serious reading of classical papers on statistics (for example written by von Bortkiewicz, von Mises, and others) Reading on history of ideas, theories, and methods, and biographies related to the topic Comparative analysis of the development of statistics in different countries and various time periods
Final exam	<u>90 hours</u> Term paper (45.000 ZoL) and preparation	3 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		

WPM 226: Generalized Regression		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
The students have an in-depth knowledge of the multiple linear regression model and recognize analysis of variance and analysis of covariance as special cases. They know extensions to the generalized linear model including the logistic regression model and models for count data. They know these models' assumptions, interpretation of parameters, estimation principles, properties and extensions such as the general linear model and shrinkage methods. They are able to apply these models in practice.			
Preconditions: Statistik II or equivalent knowledge; Ökonometrie and Datenanalyse I or equivalent knowledge is recommended			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Generalized Regression	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	simple linear regression, multiple linear regression, model assumptions, interpretation of parameters, dummy and effect coding, least squares, maximum likelihood estimation, Gauss-Markov-theorem, variance decomposition, asymptotic distributions, hypothesis tests, confidence intervals, predictions, analysis of variance, analysis of covariance, model diagnostics, variable selection, general linear model, Ridge regression, the Lasso, logistic regression, Poisson regression, generalized linear model
Exercise Generalized Regression	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Exercises and applications that prepare students for the final exam.
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam (90 min) or oral examination (approx. 20 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester		<input type="checkbox"/> 2 semester
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term		<input type="checkbox"/> summer term

WPM 227: Statistical Inference		Credits: 6 Total workload: 180 hours	
<u>Learning objectives:</u> The students are able to understand the foundations and general properties of likelihood-based statistical inference and the Bayesian approach to statistical learning. They know the implementation of both approaches in statistical software using appropriate numerical procedures.			
Preconditions: Statistik II or equivalent knowledge; Datenanalyse I or equivalent knowledge is recommended			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Statistical Inference I	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Likelihood function and likelihood principles, maximum likelihood estimators and their properties, likelihood-based tests and confidence intervals (derived from Wald, score, and likelihood ratio statistics), Bayes theorem, Bayes estimators, Bayesian credible intervals, prior choices, computational approaches for Bayesian inference, model choice, predictions
Exercise Statistical Inference I	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Exercises and applications that prepare students for the final exam.
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam (90 min) or oral examination (approx. 20 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term <input type="checkbox"/> summer term		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre (Zweifach), Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre, Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik, Masterstudium Betriebswirtschaftslehre, Masterstudium Volkswirtschaftslehre, Masterstudium Economics and Management Science (MEMS), Masterstudium Wirtschaftsinformatik, Masterstudium Wirtschaftspädagogik, Masterstudium Statistik		

WPM 230: Spezifische Themen der Quantitativen Methoden		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden haben Kenntnisse und Fähigkeiten in den aktuellen, forschungsrelevanten Gebieten der Quantitativen Methoden. Sie sind vertraut mit einer Einführung in aktuelle Forschungsgebiete und Anwendungsfelder und sind in der Lage, ihre Kenntnisse selbstständig zu vertiefen Fachliteratur zu aktuellen Forschungsgebieten (auch interdisziplinäre) selbstständig zu studieren und wiederzugeben.			
Für dieses Modul können eine vertiefende Vorlesung mit Übung oder ein Seminar der Quantitativen Methoden gewählt werden.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Quantitative Themen
Übung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Lösung von Übungsaufgaben	2 LP, Teilnahme	Übung zu quantitativen Themen
Seminar	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (ca. 30-60 min)	Quantitative Themen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (60 - 90 min) zur Vorlesung	2 LP, Bestehen	
	<u>120 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) zum Seminar und Vorbereitung oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SS		

PM 11: Volkswirtschaftslehre I		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden kennen die Grundsätze der Wirtschaftswissenschaft und beherrschen elementare Konzepte der Mikro- und Makroökonomik. Sie haben einen Überblick über die wirtschaftliche Entwicklung Europas seit der industriellen Revolution und verstehen aktuelle Fragen und Methoden der Wirtschaftsgeschichte.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Einführung in die VWL und Wirtschaftsgeschichte	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Volkswirtschaftslehre und Themen der Wirtschaftsgeschichte
Übung Einführung in die VWL und Wirtschaftsgeschichte	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungen zur Vorlesung
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (120 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

PM 12: Volkswirtschaftslehre II		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden beherrschen konzeptionelle und formale (mathematische) Grundlagen zu ausgewählten mikrotheoretischen Themen wie Theorie der Präferenzen, Haushalts- und Unternehmenstheorie sowie die Theorie des Marktgleichgewichts.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Mikroökonomie I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Theorie der Präferenzen, Haushalts- und Unternehmenstheorie, Marktgleichgewicht
Übung Mikroökonomie I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Mikroökonomie I (90 min) und Vorberei- tung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

PM 13: Volkswirtschaftslehre III		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden kennen die Grundbegriffe der gesamtwirtschaftlichen Analyse sowie stilisierte Fakten des Wachstums und der Konjunktur. Sie verstehen die mikroökonomische Fundierung von inter- und intratemporalen Entscheidungen von Haushalten, Firmen und Staaten. Weiterhin sind sie mit den Begriffen des allgemeinen makroökonomischen Gleichgewichts und der komparativ-statischen Analyse vertraut.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Makroökonomie I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundkonzepte der Makroökonomie
Übung Makroökonomie I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Makroökonomie I (90 min) und Vorberei- tung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

PM 14: Volkswirtschaftslehre IV		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verfügen über Grundlagen fortgeschrittener mikrotheoretischer Konzepte und Modelle wie Preisdiskriminierung, Oligopoltheorie, Spieltheorie, beschränkt rationales Verhalten, externe Effekte, öffentliche Güter und asymmetrische Information.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Volkswirtschaftslehre II“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Mikroökonomie II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Theorie des Monopols, Preisdiskriminierung, Oligopolistischer Wettbewerb, Auktionen, externe Effekte und öffentliche Güter, asymmetrische Information: - adverse Selektion und - Prinzipal-Agenten Probleme
Übung Mikroökonomie II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Rechnen von Übungsaufgaben
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Mikroökonomie II (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

PM 15: Volkswirtschaftslehre V		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden können die allgemeingleichgewichtige Analyse auf Schlüsselgrößen der Makroökonomie anwenden (u.a. Output, Inflation, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit, Leistungsbilanz). Sie erhalten eine Einführung in die Möglichkeiten und Grenzen der makroökonomischen Wirtschaftspolitik und vertiefen die im Modul „Volkswirtschaftslehre III“ (Makroökonomie I) vermittelten theoretischen Grundkonzepte und Arbeitstechniken.			
Die Übungen dienen der Behandlung von Aufgabenblättern und zur Festigung der technischen Fertigkeiten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Volkswirtschaftslehre III“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Makroökonomie II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Anwendungsfelder der Makroökonomie
Übung Makroökonomie II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Rechnen von Übungsaufgaben
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Makroökonomie II (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

KWPM 100: Grundlagen der Finanzwissenschaft		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden kennen grundlegende Konzepte der Finanzwissenschaft. Sie können staatliche Eingriffe zur Bereitstellung öffentlicher Güter, Armutsbekämpfung und zur Bereitstellung des Wohlfahrtsstaates begründen und die Ziele dieser Eingriffe erläutern. Die Studierenden können Auswirkungen staatlicher Eingriffe erläutern und können die Konzepte der asymmetrischen Information, insbesondere zwischen Staat und Marktteilnehmern anwenden. Sie sind in der Lage, Theorie, Empirie und aktuelle finanzpolitische Diskussionsthemen miteinander zu verknüpfen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Module „Volkswirtschaftslehre II“ und „Volkswirtschaftslehre IV“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Finanzwissen- schaft	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	grundlegenden Fragen der Finanzwissenschaft; Begründung und Auswirkungen staatlichen Handelns zur Bereitstellung öffentlicher Güter, des Wohlfahrtsstaates und zur Armutsbekämpfung; Theorie und Politik der öffentlichen Einnahmen und Ausgaben; asymmetrische Information; Verbindung von Theorie, Empirie und aktueller finanzpolitischer Diskussion
Übung Grundlagen der Finanzwissen- schaft	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Grundlagen der Finanzwissenschaft (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

KWPM 120: Arbeitsmarktökonomik		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden haben einen Überblick über die allgemeinen Ziele, Fragen und Methoden der Arbeitsmarktökonomik aufgrund von theoretischen Modellen und stilisierten Fakten. Sie besitzen einen tieferen Einblick in die einzelnen Teilbereiche und besitzen vertiefte Kenntnisse über Erklärungsansätze für das Arbeitsangebot und Arbeitsnachfrage sowie Arbeitsmarktinstitutionen, Lohnbildung und Arbeitslosigkeit			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Module „Volkswirtschaftslehre II“ und „Statistik I“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Arbeitsmarktökonomik	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Themen der Arbeitsmarktökonomik
Übung Arbeitsmarktökonomik	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Rechnen von Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Arbeitsmarktökonomik (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

KWPM 130: Monetary Economics		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
The students are familiar with the use of dynamic analysis in the field of monetary economics.			
Preconditions: module „Volkswirtschaftslehre III“ (recommended: module „Volkswirtschaftslehre V“)			
Teaching formats	Hours per week, workload in hours	Credits, preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Monetary Economics	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours presence in class 35 hours preparation and learning	2 credits, participation	The <u>lecture</u> develops a stochastic dynamic general equilibrium model featuring monopolistic competition and sticky prices. The main objective of the course is to teach how that structure can be used for policy analysis. We also show how that theory can be tested empirically.
Tutorial Monetary Economics	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours presence in class 35 hours preparation and learning	2 credits, participation	The <u>tutorial</u> helps understand the material of the lecture in different ways. First, some additional derivations of theoretical and empirical results are provided. Second, applications of the theory are illustrated. Third, some aspects of the practical implementation of monetary policy are discussed.
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam Monetary Economics (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester		<input type="checkbox"/> 2 semester
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term		<input type="checkbox"/> summer term

KWPM 140: Angewandte Mikroökonomie		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden erlernen grundlegende Konzepte der Außenhandelstheorie. Sie lernen, wie man die Theorie des allgemeinen Gleichgewichts auf Fragen des Außenhandels anwenden kann und wie man mit Hilfe einfacher komparativ statischer Analyse außenhandelspolitische Fragen beantworten kann. Sie erhalten vor allem durch die Übung ein vertiefendes Verständnis der Modelle.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Volkswirtschaftslehre II“ und Modul „Volkswirtschaftslehre IV“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Außenhandel	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Ricardo, spezifische Faktoren, Heckscher-Ohlin, Standard Handelstheorie, monopolistischer Wettbewerb, Handelsrestriktionen im Partialmodell, Beispiele
Übung Außenhandel	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Außenhandel (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

KWPM 150: Einführung in die Spieltheorie		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden haben Kenntnisse über den aktuellen Stand der Spieltheorie, mit denen sie die spieltheoretischen Methoden auf verschiedenen Gebieten der Volkswirtschaftslehre anwenden können. Sie beherrschen mathematische Grundkenntnisse der grundlegenden Ideen und der intuitiven Konzepte ohne auf eine Ableitung von elementaren Beweisen zu verzichten. Sie können spieltheoretische Konzepte sowohl auf ökonomische wie auch auf alltägliche Fragestellungen anwenden.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Module „Volkswirtschaftslehre II“ und „Volkswirtschaftslehre IV“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Einführung in die Spieltheorie	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Spiele; Statische und Dynamische Spiele mit vollständiger und unvollständiger Infor- mation; Lösungskonzepte: Nash-Gleichgewicht, teilspielperfektes Gleichgewicht, Bayes-Nash-Gleichgewicht, perfektes Bayes-Gleichgewicht
Übung Einführung in die Spieltheorie	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zur Vorlesung
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Einführung in die Spieltheorie (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SS		

WPM 101: Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden kennen wichtige, für die Finanzwissenschaft relevante Beschränkungen der Rationalität. Sie kennen Schlüsselkonzepte sozialer Präferenzen und können die Auswirkungen beschränkter Rationalität und sozialer Präferenzen auf zentrale Themen der Finanzwissenschaft erläutern. Die Studierenden können erklären, wie diese Phänomene staatliche Eingriffe rechtfertigen oder unnötig machen können oder die erwartete Effektivität verschiedener Maßnahmen beeinflussen. Sie sind in der Lage, die Relevanz dieser Phänomene aufgrund von empirischen und experimentellen Ergebnissen zu bewerten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Module „Volkswirtschaftslehre II“ und „Volkswirtschaftslehre IV“; Modul „Grundlagen der Finanzwissenschaft“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Wahrnehmungsverzerrungen; Soziale Präferenzen; Auswirkungen auf Begründungen staatlicher Eingriffe; Auswirkungen auf die Effektivität verschiedener staatlicher Eingriffe; Empirische und experimentelle Ergebnisse
Übung Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung und Diskussion weiterführender Literatur
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Verhaltensökonomische Aspekte der Finanzwissenschaft (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 102: Themen der Finanzwissenschaft		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden haben Kenntnisse und Fähigkeiten in einem aktuellen forschungsrelevanten Gebiet der Finanzwissenschaft. Sie sind in der Lage, Fachliteratur zu speziellen Gebieten der Finanzwissenschaft selbstständig zu studieren und wiederzugeben.			
Es besteht in diesem Modul die Wahlmöglichkeit, die Vorlesung und Übung zu belegen und mit einer Klausur abzuschließen oder ein Seminar zu belegen und mit einer Hausarbeit abzuschließen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Module Volkswirtschaftslehre II (Mikroökonomie I), Volkswirtschaftslehre IV (Mikroökonomie II) und Grundlagen der Finanzwissenschaft sind empfohlen.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Themen der Finanzwissenschaft
Übung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Seminar	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (30-60 min)	Themen zur Finanzwissenschaft
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur zu Vorlesung und Übung (60 - 90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
	<u>120 Stunden</u> Hausarbeit zum Seminar (ca. 30.000 ZoL) und Vorbereitung oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		

Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SoSe
-------------------	--

WPM 111: Europäische Integration		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
<p>Die Studierenden beherrschen die Begriffe, Fakten und Modelle der elementaren Wachstums-, Außenhandels-, und Arbeitsmarkttheorie und können diese auf die Grundprobleme der europäischen Integration anwenden. Sie verstehen die finanziellen und monetären Aspekte der europäischen Integration als Anwendung von bereits bekannten makroökonomischen Begriffen und Modellen, die im Modul „Volkswirtschaftslehre V“ gewonnen wurden.</p> <p>Sie sind außerdem in der Lage, die Entstehung der europäischen Währungsunion, die Begründung für eine Bankenunion und die Vor- und Nachteile einer politischen Union zu erläutern.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Volkswirtschaftslehre V“ (Makroökonomie II)			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Europäische Integration	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Finanzielle und monetäre Aspekte der europäischen Integration sowie die Anwendung von bereits bekannten Begriffen und Modellen auf die europäische Integration
Übung Europäische Integration	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Rechnen von Übungsaufgaben zu den Themen der europäischen Integration zur Vorbereitung auf die Klausur
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Europäische Integration (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 131: International Macroeconomics		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u> The students are familiar with current account determination, external adjustment in small and large economies, fiscal deficits and current account imbalances, international capital market integration, determinants of the real exchange rate, exchange rate policy and unemployment, the macroeconomics of external debt, as well as other topics that might be of interest in the light of current events.			
Preconditions: module „Volkswirtschaftslehre III“ (recommended: module „Volkswirtschaftslehre V“)			
Teaching formats	Hours per week, workload in hours	Credits, preconditions for granting	Topics, contents
Lecture International Macroeconomics	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours presence in class 35 hours preparation and learning	2 credits, participation	The <u>lecture</u> develops a theoretical framework that is useful to think about a wide variety of topics in international macroeconomics (along the lines of “International Macroeconomics” by Schmitt-Grohé, Uribe and Woodford.).
Tutorial International Macroeconomics	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours presence in class 35 hours preparation and learning	2 credits, participation	The <u>tutorial</u> helps understand the material of the lecture in different ways. First, some additional derivations of theoretical and empirical results are provided. Second, applications of the theory are illustrated.
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam International Macroeconomics (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		

WPM 132: Themen der Makroökonomie		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
<p>Die Studierenden haben Kenntnisse und Fähigkeiten in einem aktuellen forschungsrelevanten Gebiet der Makroökonomie. Sie sind in der Lage, Fachliteratur zu speziellen Gebieten der Makroökonomie selbstständig zu studieren und wiederzugeben.</p> <p>Es besteht in diesem Modul die Wahlmöglichkeit, die Vorlesung und Übung zu belegen und mit einer Klausur abzuschließen oder ein Seminar zu belegen und mit einer Hausarbeit oder einem Portfolio abzuschließen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Volkswirtschaftslehre V“. Weitere Empfehlungen sind den jeweiligen Ankündigungen der Veranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Angewandte Makroökonomie
Übung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Seminar	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (30-60 min)	Themen zur angewandten Makroökonomie
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur zu Vorlesung und Übung (60 - 90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
	<u>120 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) zum Seminar und Vorbereitung oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input type="checkbox"/> SoSe		

WPM 141: Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, wirtschaftspolitische Fragestellungen zu formulieren und mit Hilfe wirtschaftswissenschaftlicher Ansätze zu diskutieren. Diese beiden Arbeitsschritte werden im Seminar getrennt und nacheinander bearbeitet.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Volkswirtschaftslehre II“			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Formulierung aktueller Probleme der Wirtschaftspolitik	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1 LP, Teilnahme	Recherchieren und dokumentieren von aktuellen Ereignissen aus einem vorgegebenen aktuellen wirtschaftspolitischen Themenblock. Diskussion der Ergebnisse der Recherche. Formulieren von Fragen, die mit wirtschaftswissenschaftlichen Methoden bearbeitet werden können
Seminar Analyse aktueller Probleme der Wirtschaftspolitik	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (20 min)	Suche von wirtschaftswissenschaftlichen Arbeiten, in denen Methoden eingesetzt werden, mit denen eine der abgeleiteten Fragen beantwortet werden kann. Erklären der Methoden, sorgfältige Ableitung einer Antwort auf die Fragestellung und Diskussion der Möglichkeiten und Grenzen des Ansatzes.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Portfolio (35.000 ZoL)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS		<input checked="" type="checkbox"/> SoSe

WPM 142: Themen der angewandten Mikroökonomie		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden haben Kenntnisse und Fähigkeiten in aktuellen, forschungsrelevanten Gebieten der Mikroökonomie. Sie sind vertraut mit einer Einführung in aktuelle Forschungsgebiete und Anwendungsfelder der Mikroökonomie und sind in der Lage, ihre Kenntnisse selbstständig zu vertiefen.			
Es besteht in diesem Modul die Wahlmöglichkeit, die Vorlesung und Übung zu belegen und mit einer Klausur abzuschließen oder ein Seminar zu belegen und mit einer Hausarbeit oder einem Portfolio abzuschließen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Modul „Volkswirtschaftslehre II“ (Mikroökonomie I) Modul „Volkswirtschaftslehre IV“ (Mikroökonomie II)			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Themen zur angewandten Mikroökonomie
Übung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben zu den Themen der Vorlesung
Seminar	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (30 - 60 min)	Themen zur angewandten Mikroökonomie I
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur zu Vorlesung und Übung (60 - 90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
	<u>120 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 ZoL) zum Seminar und Vorbereitung oder Portfolio (ca. 30.000 ZoL)	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		

Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS oder <input checked="" type="checkbox"/> SoSe
-------------------	--

WPM 161: Empirische Wirtschaftsforschung: Angewandte Kausalanalyse		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden verfügen über methodische Kenntnisse zur empirischen Bestimmung kausaler Zusammenhänge. Sie sind in der Lage, Grundkonzepte der Kausalanalyse zu benennen und verschiedene methodische Ansätze nachzuvollziehen, auch in der praktischen Datenarbeit anhand statistischer Software.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Vorkenntnisse aus den Modulen "Statistik I", "Statistik II" oder "Einführung in die Ökonometrie" sind hilfreich aber nicht zwingend erforderlich. Im Modul werden das multivariate lineare Regressionsmodell, Modelle binärer abhängiger Variablen (Probit) sowie statistische Signifikanztests in einfachen Anwendungen erläutert und verwendet. Gegebenenfalls ist hierzu eine knappe selbstständige Einarbeitung erforderlich.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Angewandte Kausalanalyse	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Vorlesung erklärt anhand angewandter ökonomischer Studien die Themen der Wirkungsforschung: Methodik, Daten, Beispiele aus der Wirtschafts-, Sozial- und Entwicklungs-politik
Übung Angewandte Kausalanalyse	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Übung im PC-Pool verwendet zur Nachschätzung der empirischen Ergebnisse der in der Vorlesung vorgestellten Studien die Daten der jeweiligen Studien. Genutzt wird die Statistiksoftware STATA, eine kurze Einführung wird zu Beginn des Kurses gegeben.
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Angewandte Kausalanalyse (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

WPM 162: Migration Economics		Credits: 6	
<p><u>Learning objectives:</u> The students have knowledge of the economic analysis of international migration, the integration of immigrants into the labor market and the labor market effects of migration. They are acquainted with topics such as the theoretical explanations and empirical estimation of migration flows and stocks, the self-sorting of migrants, the transfer of human capital, the assimilation of wages and employment opportunities, and the causal identification of the wage and employment effects of migration.</p>			
<p>Preconditions: knowledge in Labor Economics, recommended "Einführung in die Ökonometrie".</p>			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Migration Economics	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	This course provides an overview on the economic analysis of internal migration, the labor market integration of immigrants and the labor market effects of migration. It covers both fundamental theories and empirical analyzes.
Exercise Migration Economics	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Discussion of seminal papers focusing on the main topics of the lecture. Solving exercises addressing main topics of the course.
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		

WPM 163: Advances in Empirical Migration Research		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
Students gain knowledge of the main concepts in migration research and their empirical application. Students will read papers at the intersection of development economics, political economy, and international migration research. They are able to critically evaluate research on these topics and assess strengths and weaknesses of causal claims. The students are able to identify gaps in the literature and develop research proposals that are empirically sound and add to the body of work in a meaningful way. The course will be co-taught with the department of political science.			
A working knowledge of standard econometric or statistical methods or equivalent is recommended.			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Seminar I	<u>1 SWS</u> <u>60 hours</u> 15 hours Attendance 45 hours Literature study and preparation	2 credits, participation and preparation	What are the causes and consequences of migration? In this course, we will look at how compositional and dynamic aspects of migration shape economic, political and cultural processes in the source and destination countries. We will read and discuss the various drivers of migration based economic development and cultural change.
Seminar II	<u>1 SWS</u> <u>60 hours</u> 15 hours Attendance 45 hours Literature study and preparation	2 credits, participation and preparation	Synthesizing the conclusions of a number of seminal studies in the field and analyzing their empirical strategies, we will identify and critically evaluate the research papers. On the empirical side, topics to be covered include: Instrumental variable methods, differences-in-differences, regression discontinuity design and other empirical strategies. There will be deep-dives into various papers, where students prepare referee reports.
Final exam	<u>60 hours</u> Portfolio (25.000)	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester		<input type="checkbox"/> 2 semester
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term		<input checked="" type="checkbox"/> summer term

WPM 171: History of Economic Thought in the 20th Century		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u>			
<p>The students should learn to analyse, to understand and to interpret historical events and developments in the history of economic thought. They should learn to analyse publications on economics. The exceptional role of mathematics, the close connections between economic theories and mathematical methods and the limits of mathematics will be studied too. The aim of the seminar is to study classical papers on economics and to analyse them from a historical perspective.</p> <p>Active participation is desired; the seminar is for students who are interested in history of economics and mathematical economics.</p>			
Preconditions: none			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Seminar I	<u>1 SWS</u> <u>30 hours</u> 15 hours attendance 15 hours literature study and preparation	1 credit, participation	Serious reading of classical papers (book chapters or articles) on economics, written by economists and mathematicians, who were awarded with the Nobel Prize in Economics, i. e. the Sveriges Riksbank Prize in Economic Sciences in Memory of Alfred Nobel; study of economic theories by investigating significant publications of some of the 76 Laureates between 1969 and 2015. The development of mathematical and statistical methods which became important tools, will be studied.
Seminar II	<u>1 SWS</u> <u>60 hours</u> 15 hours attendance 45 hours literature study and preparation of the special working task	2 credits, participation presentation (30 min)	Serious reading on the background of the history of economics in general; on the history of the Nobel Foundation, its Prizes, and the establishment of the Sveriges Riksbank Prize in Economic Sciences in Memory of Alfred Nobel. Reading on contributions to economic thought, by developing either economic theories or special methods for a better understanding of micro- and macroeconomics, or using mathematical methods and tools.
Final exam	<u>90 hours</u> Term paper (45.000 ZoL) and preparation	3 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term <input type="checkbox"/> summer term		

WPM 172: Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil I		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden haben Kenntnisse über die Themen der Bevölkerungsstatistik Sie können die grundlegenden Kennziffern zur Beschreibung und Untersuchung des Bevölkerungsstandes (Struktur) und der Bevölkerungsbewegung (Mortalität, Fertilität, Migration) anwenden und kritisch interpretieren und erhalten eine Übersicht über die Methoden der historischen Demographie. Die Studierenden sind vertraut mit der Bevölkerungsgeschichte Europas von der Antike bis zur Gegenwart mit besonderem Fokus auf die Entwicklung in Deutschland seit dem 18. Jahrhundert. Des Weiteren kennen die Studierenden Ursachen, Formen und Perspektiven des demographischen Wandlungsprozesses (Geburtenrückgang, Alterung) in Europa und Deutschland. Sie haben Kenntnisse über die Genese der wichtigsten Bevölkerungstheorien von den Anfängen (Antike) bis zur Gegenwart, ihren Erklärungsmächtigkeiten und ihrem Zusammenhang mit den jeweiligen historisch konkreten sozio-demographischen Rahmenbedingungen ihrer Entstehung. Gleichzeitig haben die Studierenden einen Überblick über Formen der Bevölkerungspolitik seit dem antiken Griechenland/Rom bis zur heutigen aktuellen Entwicklung in der Welt und in Europa/Deutschland.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Grundlagen der Bevölkerungsstatistik/ Historische Demographie; Grundriss der Bevölkerungsgeschichte Europas, von den Anfängen bis zur Gegenwart; Entstehung und Entwicklung von Bevöl- kerungstheorien und deren Wirkungs- mächtigkeit (Bevölkerungspolitik: Mög- lichkeiten und Grenzen); gegenwärtige demographische Krise Europas - Schrumpfung und Alterung: Ursachen und Konsequenzen (Gebur- tenrückgang); Migrationsprozesse und ihre Wirkungen
Übung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	2 LP, Teilnahme	Übungen und Beispiele zur Vorlesung
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur (60 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

WPM 173: Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil II		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
<p>Die Studierenden können grundlegende Theoreme der einzelnen Bevölkerungstheorien zur Beurteilung konkreter Bevölkerungspolitiken anwenden und diese kritisch interpretieren und in Bezug auf ihre Möglichkeiten und Grenzen (Wirksamkeit) evaluieren und auf aktuelle Entwicklungen anwenden.</p> <p>Dabei erfahren aktuelle bevölkerungspolitische Entwicklungen in den Bereichen Familienpolitik, Zuwanderung, Arbeitsmarkt-, Renten- und Gesundheits-/Sozialpolitik sowie Raumentwicklung/Infrastruktur aber auch internationale/globale Aspekte der demographischen Entwicklung besondere Beachtung.</p> <p>Studierende sind in der Lage, Demographiekonzepte auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene, demographisch orientierte Initiativen von Ministerien und Verbänden und ähnliche Aktivitäten ausgewählter Akteure kritisch zu betrachten.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte der Demographie - Teil I			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar I Angewandte Demographie	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1 LP, Teilnahme	Entstehung und Entwicklung von Bevölkerungstheorien und deren Wirkungsmächtigkeit; Bevölkerungspolitik: Möglichkeiten und Grenzen; gegenwärtige demographische Krise Europas - Schrumpfung und Alterung der Bevölkerungen: Ursachen (Geburtenrückgang), Konsequenzen und Folgen im Hinblick auf globale Fragestellungen
Seminar II Angewandte Demographie	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (20 min)	Migrationsprozesse und ihre Wirkungen (Zuwanderung, Verstärkung oder Abbau von Disparitäten-Ostdeutschland, internationale Entwicklungen)
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit mit (ca. 30.000 – 40.000 ZoL) im Seminar Angewandte Demographie	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

WPM 174: Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte		Leistungspunkte: 6	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden haben einen Überblick über die wirtschaftliche Entwicklung Europas seit der industriellen Revolution und kennen zahlreiche Themenbereiche der frühneuzeitlichen sowie der neueren Wirtschaftsgeschichte. Sie verstehen aktuelle Methoden der Wirtschaftsgeschichte sowie deren neuere Forschungsansätze und ausgewählte Literatur. Sie besitzen vertiefte Kenntnisse in einem Spezialgebiet der europäischen Wirtschaftsgeschichte und verfügen über Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte I	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen	1 LP, Teilnahme	Einführung in die methodische Herangehensweise zur Analyse von Projekten zur europäischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Seminar Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte II	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme Präsentation (30 min)	Spezielle Projekte zur europäischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (50.000 - 60.000 ZoL) im Seminar Themen der europäischen Wirtschaftsgeschichte und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		

WPM 184: Decision Theory and Rational Choice		Credits: 6	
<u>Learning objectives:</u> The students know the general principles, topics and methods of decision theory, based on theoretical models and stylized facts (especially from experiments, including thought experiments). They understand the decision theoretic foundations of economics, in particular with regards to the concept of "rationality" and welfare analyses.			
Recommended module or comparable previous knowledge: "Mikroökonomie I" and "Mikroökonomie II"; „Einführung in die Spieltheorie" is helpful			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Decision Theory and Rational Choice	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Choice and constrained optimization, risk and uncertainty, group choices, rationality and emotions
Exercise Decision Theory and Rational Choice	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Solutions to problem sets and discussions of empirical/experimental studies related to topics from the lecture
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester		<input type="checkbox"/> 2 semester
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term		<input type="checkbox"/> summer term

WPM185: Industrial Organization		Credits: 6	
<p><u>Learning objectives:</u> The students know the general principles, topics and methods of the economic analysis of industrial organization, based on theoretical models and stylized facts (in particular, case studies). They are familiar with various topics in industrial organization and have a deeper understanding of the structure, functioning and outcomes of markets with imperfect competition.</p>			
<p>Recommended module or comparable previous knowledge: "Mikroökonomie I" and "Mikroökonomie II"; „Einführung in die Spieltheorie" is helpful (all game theory required beyond „Mikroökonomie II" will be taught in this module)</p>			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Industrial Organization	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	The theory of the firm, monopoly, oligopoly, collusion, product differentiation, vertical relationships and restraints, mergers, entry and market structure, search and switching costs, two-sided markets, R&D, advertising, asymmetric information
Exercise Industrial Organization	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Solutions to problem sets and discussions of case studies and articles related to the topics from the lecture
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		

Modul 186: Economics of Asymmetric Information		Credits: 6 Total workload: 180 hours	
<u>Learning objectives:</u> The students know the economic effects of asymmetric information. They know how an economy's information structure affects market outcomes and the efficiency of other economic organizations. They know how to apply ideas and concepts underlying the economics of asymmetric information to concrete economic settings.			
Recommended module or comparable previous knowledge: Micro 1&2 + Spieltheorie			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Economics of Asymmetric Information	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Incomplete quality information (Lemons problem), Labour markets with asymmetric information (signaling, efficiency wages, equilibrium unemployment), Insurance markets with asymmetric information (screening), Credit markets with asymmetric information, Principal-Agent Problems (Moral Hazard / Adverse Selection)
Exercise Economics of Asymmetric Information	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	Exercises
Final exam	<u>60 hours</u> Written exam (90 min) and preparation	2 credits, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input type="checkbox"/> winter term <input checked="" type="checkbox"/> summer term		
Applicability of the module	Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre (Zweifach), Bachelorstudium Betriebswirtschaftslehre, Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudium Wirtschaftspädagogik		

ÜWP BWL 1: Externes und Internes Rechnungswesen		Leistungspunkte: 10	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
Die Studierenden verstehen die monetären Abbildungskonzepte des Rechnungswesens und beherrschen die Technik der Buchhaltung sowie die Regeln des handelsrechtlichen Jahresabschlusses. Die Studierenden sind in der Lage, kostenrechnerische Methoden für unternehmerische Planungs- und Kontrollvorgänge einzusetzen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Externes Rechnungswesen	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Aufgaben und System der Buchführung; Verbuchung wichtiger Geschäftsvorfälle; Abschlussbuchungen Jahresabschluss-Aufgaben; Inhalt der Handelsbilanz, Beziehung zur Steuerbilanz; grundlegende Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften
Übung Externes Rechnungswesen	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übung zu Aufgaben und System der Buchführung; Verbuchung wichtiger Geschäftsvorfälle; Abschlussbuchungen Jahresabschluss-Aufgaben; Inhalt der Handelsbilanz, Beziehung zur Steuerbilanz; grundlegende Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften
Vorlesung Kostenrechnung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundlagen und Methoden der Kosten- und Erfolgsrechnung
Übung Kostenrechnung	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übung zur Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Externes Rechnungswesen (120 min) und Vorbereitung oder Klausur Kostenrechnung (120 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester

Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe
-------------------	---

ÜWP BWL 2: Marketing und E-Business sowie Strategie, Organisation und Information Technology		Leistungspunkte: 10	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
<p>Die Studierenden haben einen fundierten Überblick über wichtige Bereiche des Marketings und E-Business. Sie sind in der Lage, die Vorlesungsinhalte auf Basis einer mikroökonomischen Fundierung zu diskutieren. Darüber hinaus verstehen die Studierenden, wie betriebliche bzw. betriebsübergreifende Prozesse in IT-Strukturen abgebildet werden können und darauf aufbauend E-Commerce-Aktivitäten zur Vermarktung genutzt werden können.</p> <p>Sie haben einen fundierten Überblick über wichtige Theorien und Konzepte im Bereich Strategie, Organisation und IT. In diesem Kontext können die Studierenden folgende Qualifikationen erwerben. Die Studierenden lernen grundlegende theoretische Ansätze der Industrieökonomik und der Neuen Institutionenökonomik kennen. Die Studierenden können diese Ansätze auf Fragen der strategischen Interaktion von Wettbewerbern und der internen Organisation von Unternehmen anwenden. Die Studierenden können mit Hilfe mikroökonomischer Theorien die Auswirkungen von IT-Innovationen auf betriebliche Strukturen analysieren und kritisch diskutieren. Die Studierenden sind mit den verschiedenen Arten von betrieblichen Informationssystemen (IS) vertraut. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse im Bereich des Geschäftsprozessmanagement und der Prozessmodellierung. Sie sind in der Lage, betriebliche Abläufe mit Hilfe einschlägiger Modellierungstechniken darzustellen, zu analysieren und Verbesserungspotenziale zu identifizieren. Die Studierenden besitzen Kenntnisse im Bereich Datenmanagement. Sie können einfache Datenmodelle erstellen und in Standardsoftware implementieren. Ferner beherrschen sie die Grundlagen von SQL und können Datenbankabfrage in SQL formulieren.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Marketing und E-Business	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Theoretische Grundlagen und Aufgaben des Marketings werden vorgestellt, insbesondere Theorien zum Verhalten der Marktteilnehmerinnen und Marktteilnehmer, die Generierung von Marktinformationen, grundlegende Ansätze zur Sammlung und Nutzung von Marketinginformationen. Außerdem wird ein Überblick über Marketinginstrumente (Marketing-Mix) gegeben. Der E-Business Teil behandelt das Zusammenspiel von elektronischen Geschäftsmodellen und IT. Im Fokus stehen durch digitale Medien induzierte Transformationsprozesse und Abbildung des Marketing-Mix auf elektronische Kanäle. Daneben werden Konzepte zur unternehmens-übergreifenden Kooperation, insb. an der Kundenschnittstelle, behandelt und hinsichtlich IT-Bedarf bzw. IT-Wertbeitrag analysiert.
Übung Marketing und E-Business	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Die Inhalte der Vorlesung werden an Fallbeispielen und Übungsaufgaben ergänzend vertieft.

Vorlesung Strategie, Organisation und Information Technology	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Existenz und Grenzen von Unternehmen; Wettbewerb und Kooperation; Zielkonflikte und Organisationsprobleme; strategische Selbstbindung
Vorlesung/Übung Strategie, Organisation und Information Technology	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	IT-Implikationen für Strategie und Organisation; Geschäftsprozessmanagement und -modellierung; Betriebliche Informationssysteme; Datenmanagement Die Inhalte der Vorlesung werden an Fallbeispielen und Übungsaufgaben vertieft.
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Marketing und E-Business (90 min) und Vorbereitung oder Klausur Strategie, Orga- nisation und Information Technology (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SoSe		

ÜWP BWL 3: Grundlagen der Finanzwirtschaft			Leistungspunkte: 10
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u>			
<p>Die Studierenden kennen Aufgaben und Instrumente der Finanzwirtschaft. Sie beherrschen die Bewertung sicherer Zahlungsströme mittels Barwert, die Zinsrechnung und die Rentenrechnung. Sie können festverzinsliche Wertpapiere (z.B. Anleihen) bewerten.</p> <p>Sie beherrschen die Grundlagen der Bewertung risikobehafteter Zahlungsströme mittels Barwert. Sie können in diesem Zusammenhang das No-Arbitrage Konzept, die Portfoliotheorie, das Capital Asset Pricing Modell und das Dividendendiskontierungsmodell anwenden und damit Aktien bewerten. Sie haben ein kritisches Verständnis der verschiedenen Methoden zum Treffen von Investitionsentscheidungen (Barwert-, interne Zinsfußmethode).</p> <p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse über grundlegende Konzepte der betrieblichen Finanzwirtschaft Kapitalkosten, die Modigliani-Miller Theoreme zur Auswirkung von Verschuldung und Dividendenpolitik auf den Unternehmenswert, und Projektbewertung mittels Discounted Cash Flow Analyse (WACC). Die Studierenden können die finanzielle Situation eines Unternehmens beurteilen, Empfehlungen über eine optimale Kapitalstruktur abgeben und eine Unternehmung bewerten.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Grundlagen der Finanzwirtschaft I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Finanzmärkte, Barwertkonzept, Bewertung sicherer und unsicherer Zahlungsströme (Anwendung: festverzinsliche Wertpapiere, Aktien), Grundlagen des Dividendendiskontierungsmodells, No Arbitrage, Capital Asset Pricing Modell
Übung Grundlagen der Finanzwirtschaft I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungen zur Vorlesung
Vorlesung Grundlagen der Finanzwirtschaft II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Finanzberichtsanalyse, Kapitalkosten, Kapitalstruktur, Ausschüttungspolitik, Unternehmensbewertung, Fremd- und Eigenkapitalfinanzierung
Übung Grundlagen der Finanzwirtschaft II	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungen zur Vorlesung

Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Grundlagen der Finanzwirtschaft II (60 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS	<input checked="" type="checkbox"/> SoSe

ÜWP BWL 4: Financial Economics for Citizens		Credits: 5 Total workload: 150 hours	
<u>Lern- und Qualifikationsziele:</u> Students are able to guide non-economists in their thinking about the financial system and about academic financial economics. They can design economic experiments that illustrate the fragility of financial institutions and are explain the results to participants who are not economists.			
Preconditions: none			
Teaching format	Hours per week, workload in hours	Credits preconditions for granting	Topics, contents
Lecture Financial Economics for Citizens	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study and preparation	2 credits, participation	History of finance, finance theory, finance & politics.
Exercise Financial Economics for Citizens	<u>2 SWS</u> <u>60 hours</u> 25 hours Attendance 35 hours Literature study	2 credits, participation, assignment (ca. 10.000 ZoL) and discussion	Exercise sessions Economic experiment
Final exam	<u>30 hours</u> Multimedia-based exam (20 min) and preparation	1 credit, pass	
Duration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 semester <input type="checkbox"/> 2 semester		
Start of module	<input checked="" type="checkbox"/> winter term <input type="checkbox"/> summer term		
Applicability of the module	Überfachlicher Wahlpflichtbereich für fachfremde Studiengänge		

ÜWP VWL: Volkswirtschaftslehre		Leistungspunkte: 10	
<p><u>Lern- und Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden kennen die Grundsätze der Wirtschaftswissenschaft und beherrschen elementare Konzepte der Mikro- und Makroökonomik. Sie haben einen Überblick über die wirtschaftliche Entwicklung Europas seit der industriellen Revolution und verstehen aktuelle Fragen und Methoden der Wirtschaftsgeschichte.</p> <p>Wahl Mikroökonomie: Die Studierenden beherrschen konzeptionelle und formale (mathematische) Grundlagen zu ausgewählten mikrotheoretischen Themen wie Theorie der Präferenzen, Haushalts- und Unternehmenstheorie sowie die Theorie des Marktgleichgewichts.</p> <p>Wahl Makroökonomie: Die Studierenden kennen die Grundbegriffe der gesamtwirtschaftlichen Analyse sowie stilisierte Fakten des Wachstums und der Konjunktur. Sie verstehen die mikroökonomische Fundierung von inter- und intratemporalen Entscheidungen von Haushalten, Firmen und Staaten. Weiterhin sind sie mit den Begriffen des allgemeinen makroökonomischen Gleichgewichts und der komparativ-statischen Analyse vertraut.</p> <p>Die VL/UE „Einführung in die Volkswirtschaftslehre/Wirtschaftsgeschichte“ muss besucht werden. Es muss entweder die VL/UE Mikroökonomie I oder die VL/UE Makroökonomie I belegt werden.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit Workload in Stunden	Leistungspunkte, Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung Einführung in die Volkswirtschaftslehre / Wirtschaftsgeschichte	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Einführung in die Volkswirtschaftslehre und Themen der Wirtschaftsgeschichte
Übung Einführung in die Volkswirtschaftslehre / Wirtschaftsgeschichte	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungen zur Vorlesung
Vorlesung Mikroökonomie I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Theorie der Präferenzen, Haushalts- und Unternehmenstheorie, Marktgleichgewicht

Übung Mikroökonomie I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben
Vorlesung Makroökonomie I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Grundkonzepte der Makroökonomie
Übung Makroökonomie I	<u>2 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme	Übungsaufgaben
Modulabschluss- prüfung	<u>60 Stunden</u> Klausur Mikroökonomie I (90 min) und Vorberei- tung oder Klausur Makroökonomie I (90 min) und Vorberei- tung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> SoSe		